



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

ALARMPLAN

für Unfälle

mit wassergefährdenden Stoffen

Stand: April 2026

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeines	
1.1 Voraussetzungen/Notwendigkeiten einer Alarmierung	5
1.2 Begriff "wassergefährdende Stoffe"	5
1.3 Auskünfte über wassergefährdende Stoffe	5-6
1.4 Sonderregelungen	6
1.5 Geltungsbereich	6
2. Alarmierungsmaßnahmen	
2.1 Ablauf bei einem Unfall mit wassergefährdenden Stoffen	7
2.2 Meldedienst	8
2.3 Alarmierung	8
2.4 Weiterleitung des Alarms	8-10
2.5 Angaben zum Alarm	10
3. Sachliche Zuständigkeit	
3.1 Anordnungen zum Schutz der Gewässer	10
3.2 Verhalten bei Gefahr im Verzug	10
3.3 Technische Durchführung	11
3.4 Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes	11-12
4. Maßnahmen zur Bekämpfung	
4.1 Grundsätzliches	12
4.2 Sofortmaßnahmen	12-14
4.3 Weitere Maßnahmen	14
5. Entsorgung und Entsorgungseinrichtungen	15-16
6. Personen- und Telefonverzeichnis der am Einsatz grundsätzlich und im Bedarfsfall zu beteiligenden Dienststellen und Einrichtungen	
6.1 Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereiche (FB)	17-23
FB Wasser, Boden, Altlasten	17-19
FB Gewerbeaufsicht	20
FB Katastrophenschutz & Kreisbrandmeister	20-21
FB Gesundheitsschutz	22
FB Forst	22-23
FB Straßenbau & -betrieb	23

11.	Abwasserzweckverbände	
11.1	Breisgauer Bucht (Freiburg)	46
11.2	Eisenbach-Vöhrenbach (Eisenbach)	47
11.3	Haslachtal (Lenzkirch)	47
11.4	Abwasservorflutkanal Neuenburg-Breisach	47
11.5	Staufener Bucht (Bad Krozingen)	47
11.6	Sulzbach (Heitersheim)	47
11.7	Weilertal (Badenweiler)	48
11.8	Hohlebachtal (Schliengen)	48
12.	Liste der Kläranlagenbetreiber im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	
12.1	Kläranlage Burkheim	48
12.2	Kläranlage Breisach	48
12.3	Kläranlage St. Peter	49
12.4	Kläranlage St. Märgen	49
12.5	Kläranlage Hinterzarten	49
12.6	Kläranlage Schluchsee	49
12.7	Kläranlage Titisee-Neustadt	49
12.8	Kläranlage Löffingen	49
Anlagen		49

1. Allgemeines

1.1 Voraussetzungen/Notwendigkeiten einer Alarmierung

Ein Unfall mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne dieses Planes ist jedes unvorhergesehene Ereignis bei dem Öl / andere wassergefährdende Stoffe unkontrolliert austreten.

Bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen sind schnelle und wirksame Abwehrmaßnahmen - insbesondere zum Schutz der Trinkwasserversorgung, des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer - unerlässlich. Es ist Alarm auszulösen, wenn nach einem Unfall mit wassergefährdenden Stoffen die Gefahr der Verunreinigung des Grundwassers, eines oberirdischen Gewässers, einer Wasserversorgungsanlage, von Kanalisationsanlagen oder eine sonstige erhebliche Störung von Recht oder Ordnung nicht ausgeschlossen werden kann. Aus diesem Grund erlässt das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald einen Alarmplan, in dem die Einzelheiten der Alarmierung und die Benachrichtigung der beteiligten Stellen festgelegt werden.

1.2 Begriff "wassergefährdende Stoffe"

Wassergefährdende Stoffe sind feste, flüssige und gasförmige Stoffe, die geeignet sind, **nachhaltig** die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Wassers **nachteilig** zu verändern. Hierdurch werden nur Auswirkungen auf ein Gewässer von nicht unerheblichem Umfang und von längerer Dauer erfasst. Hierzu gehören beispielsweise **nicht** kleinere Verschmutzungen öffentlicher Straßen durch ausgelaufene Kraftstoffe, Kühlerflüssigkeiten oder Öle aus Personen- oder Lastkraftwagen (Ölspuren), die sich nur auf der Fahrbahn befinden.

1.3 Auskünfte über wassergefährdende Stoffe

Auskünfte über wassergefährdende Stoffe können bei den nachfolgend genannten Stellen eingeholt werden:

- Umweltbundesamt
Projektgruppe Stoffdatenbanken
Bismarckplatz 1
14193 Berlin Tel.: 030/8903-5728
<https://webrigoletto.uba.de/Rigoletto/Home/Search>

- Landesamt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg
Griesbachstr. 3 Tel.: 0721/5600-0
76185 Karlsruhe poststelle@lubw.bwl.de

- Messnetzzentrale: 0721/5600-3112
(durchgehend erreichbar)

- LUBW-Hochwasservorhersagezentrale: 0721/9804-0
www.hvz.baden-wuerttemberg.de
Es ist gewährleistet, dass über die Telefonzentrale bzw. Messnetzzentrale im Bedarfsfall Experten der LUBW telefonisch erreicht werden können.

- Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)
Alte Heerstr. 111 Tel.: 0 30 13001-0 (Zentrale)
53757 Sankt Augustin <https://www.dguv.de/ifa/index.jsp>

- Betriebe der Chemischen Industrie, die dem Transportunfall-, Informations- und Hilfeleistungssystem (**TUIS**) angeschlossen sind (Erlass des Innenministeriums vom 22.02.84, Az. 6-10426/79 und vom 15.09.88, Az. 6-1521.0/4)

- TUIS Telefonliste

<https://www.vci.de/vci/downloads-vci/tuis-leitstellen-telefonnummern.pdf>

- TUIS-Datenbank

<https://www.vci.de/themen/logistik-verkehr/tuis/uebersichtsseite.jsp>

Wenn bei einem Unfall der Hersteller, Versender oder Empfänger des chemischen Gutes nicht direkt erreichbar ist, dann steht eines der nächstgelegenen Unternehmen zur Vermittlung von Hilfeleistung bereit:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| • BASF AG Ludwigshafen, Umwelttelefon | Tel.: 0621/604040 |
| • Bayer AG, Leverkusen | Tel.: 0214/30-1 |
| • Henkel AG, Düsseldorf | Tel.: 0211/7973350 |

1.4 Sonderregelungen

Zu beachten sind außerdem die

- Regelungen für den Katastrophenschutz,
- grenzüberschreitenden Sonderregelungen,
- gemeinsame Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums und Verkehrsministeriums über Maßnahmen zur Beseitigung von verkehrsgefährdenden Verunreinigungen auf öffentlichen Straßen (VwV-Straßenverunreinigungen) vom 5. Oktober 1993 (GABI Seite 1086),
- gemeinsame Verwaltungsvorschrift des Umwelt- und des Innenministeriums „Warn- und Alarmplan Rhein“ vom 28. Februar 2005,
- Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten über polizeiliche Maßnahmen bei Gewässerverunreinigungen und Fischsterben (VwV-Gewässerverunreinigungen) vom 14. September 1983 (GABI Seite 1079).

Im Donau- und Rheineinzugsgebiet bestehen Vereinbarungen zur Information der Unterlieger (AEWS Donau - Notfall-Warnsystem im Einzugsgebiet der Donau bzw. Warn- und Alarmplan Rhein) bei Verunreinigungen. Bei meldewürdigen Ereignissen ist daher wie folgt zu benachrichtigen:

Im Donaueinzugsgebiet:

Es ist nach den Regelungen des Schreibens des RP Tübingen vom 22.12.2016, Az.:52/5-8931.33-6/AEWS Donau, zu verfahren. AEWS-melderelevante Ereignisse (vgl. Merkblatt „Prüfung AEWS-Melderelevanz“) sind mit dem AEWAS-Meldeformular an den dort genannten AEWS-Verteiler zu melden.

Im Rheineinzugsgebiet:

E-Mail mit vorhandenen Informationen insbesondere zu eingetragenen Stoffeigenschaften und –mengen, Eintragszeitpunkt und -ort sowie beobachteten Wirkungen im Gewässer an

- goeppingen.ppeinsatz.fest.flz@polizei.bwl.de
- rheinalarm@lubw.bwl.de

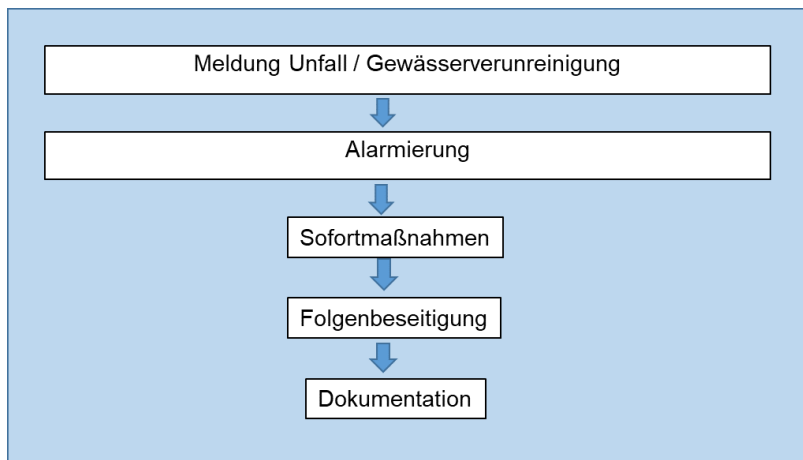
1.5 Geltungsbereich

Dieser Plan gilt für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.

2. Alarmierungsmaßnahmen

2.1 Ablauf bei einem Unfall mit wassergefährdenden Stoffen

Abb. 1: Schematischer Ablauf bei einem Unfall mit wassergefährdenden Stoffen



Nach Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen ist folgendes zu veranlassen:

1. Meldung

Erfolgt an die untere Wasserbehörde in der Regel über die integrierten Leitstellen, ggf. durch Polizei oder Betreiber (siehe Ziffer 2.2).

2. Alarmierung

Ist durch die untere Wasserbehörde auszulösen, wenn die Gefahr einer Gewässerverunreinigung nicht ausgeschlossen werden kann (siehe Ziffer 2.3 und Abb.2). Sonderregelungen sind zu beachten (siehe Ziffer 1.4).

3. Maßnahmen zur Bekämpfung des Unfalls (siehe Kap. 4)

• **Sofortmaßnahmen**

Durch Sofortmaßnahmen soll zur Vermeidung von Umweltschäden unverzüglich das Auslaufen und das Versickern von wassergefährdenden Flüssigkeiten verhütet oder unterbunden werden.

• **Folgemaßnahmen**

Die Folgenbeseitigung hat das Ziel, die im Boden versickerten oder in ein Gewässer eingeflossenen Stoffe wiederaufzunehmen und sonstige Schutzvorkehrungen – vor allem gegen die Verunreinigung des Grundwassers – zu treffen.

• **Dokumentation**

Die Dokumentation ist – abgesehen von der Beweissicherung zur Strafverfolgung – notwendig und von der unteren Wasserbehörde (und soweit für die Strafverfolgung erforderlich, vom PVD) zu treffen. Der Verursacher ist zum Ersatz der Kosten heranzuziehen.

2.2 Meldedienst

Die integrierten Leitstellen unterrichten - sobald sie von einem Unfall mit wasser-gefährdenden Stoffen erfahren - sofort die untere Wasserbehörde oder bei Nichterreichbarkeit die örtlich zuständige Ortpolizeibehörde. Im Falle eines Fischsterbens oder einer beobachteten Gewässerverunreinigung wird die untere Wasserbehörde in der Regel über die Polizei informiert (siehe hierzu Alarmplan Fischsterben des MLR).

2.3 Alarmierung

Der Alarm ist von der **unteren Wasserbehörde** auszulösen, wenn die Gefahr einer Gewässerverunreinigung (einer Wasserversorgungsanlage, einer Kanalisationsanlage des Grundwassers oder eines oberirdischen Gewässers) nicht ausgeschlossen werden kann. Dies gilt nach § 82 Abs. 2 Ziffer 2 Wassergesetz Baden-Württemberg – WG auch bei Unfällen mit Zaunbetrieben oder Betrieben, die der Bergaufsicht unterliegen.

Bei **Gefahr im Verzug** kann auch das örtlich zuständige **Bürgermeisteramt als Ortpolizeibehörde** oder die **integrierte Leitstelle** unverzüglich selbst den Alarm auslösen. Gefahr im Verzug ist insbesondere bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen in Wasserschutzgebieten, bei Tankwagenunfällen, bei Tankschiffunfällen, bei Ölunfällen an Fernleitungen und bei sonstigen größeren Unfällen beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen anzunehmen.

2.4 Weiterleitung des Alarms

Die **untere Wasserbehörde** (bzw. bei Gefahr im Verzug die zuständige Ortpolizeibehörde oder die integrierte Leitstelle) **alarmiert** sofort alle übrigen in Betracht kommenden Stellen. Hierbei sind insbesondere folgende Stellen zu beteiligen:

Die untere Wasserbehörde informiert bei Unfällen im **Einzugsbereich von Wasserversorgungsanlagen** unverzüglich das betroffene Wasserversorgungsunternehmen sowie die zuständige untere Trinkwasserüberwachungsbehörde. Ist in einem **Zaunbetrieb** nach § 82 Abs. 2 Ziffer 2 WG ein Unfall mit wassergefährdenden Stoffen aufgetreten, informiert die untere Wasserbehörde das Regierungspräsidium (während der Dienstzeit die Ansprechpartner in der höheren Wasserbehörde, ansonsten das Lagezentrum der Polizei beim Innenministerium). Die untere Wasserbehörde informiert bei Unfällen in **Betrieben die der Bergaufsicht unterliegen** das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau beim Regierungspräsidium Freiburg, soweit dies nicht direkt durch die integrierte Leitstelle erfolgt.

Bei Bedarf wird der Alarm von der unteren Wasserbehörde an weitere Stellen weitergeleitet:

- an den für das Schadensereignis Verantwortlichen und den öffentlich-rechtlich Pflichtigen (z.B. der Halter des Unfallfahrzeugs, der Inhaber einer Anlage),
- an den Geschädigten (z.B. der Eigentümer eines verunreinigten Grundstücks),
- an die Gewässerbenutzer (z.B. bei Beeinträchtigung von Wasserkraftanlagen, Fischpächter, Landwirte bei Entnahmen aus Oberflächengewässern),
- an die zuständigen Stellen für Landeplätze, Anlagen der Bahn AG, der Post (Kabelnetz), der Bundeswehr und der Stationierungskräfte, die durch den Unfall in Mitleidenschaft gezogen werden.

Neben der Alarmierung der direkt beteiligten oder zum Schadensmanagement benötigten Stellen vor Ort ist insbesondere auf die zeitnahe **Benachrichtigung** nachfolgend genannter Stellen zu achten.

Die untere Wasserbehörde unterrichtet **bei bedeutenden und / oder kreisübergreifenden Ereignissen** die Abteilung 5 der übergeordneten Behörde (während der Dienstzeit die Ansprechpartner in der höheren Wasserbehörde, ansonsten das Lagezentrum der Polizei beim Innenministerium) sowie die benachbarte/n untere/n Wasserbehörde/n mit dem Formular „Sofortmeldung bzw. Folgemeldung“ (siehe Anlagen). Eine diesbezügliche Meldeschwelle ist bereits erreicht, wenn deutliche Auswirkungen im Gewässer zu verzeichnen oder zu besorgen sind (z.B. deutliches Fischsterben über Einzelfische hinausgehend, Großschadensereignisse an Gewässern (Brand, Unfall bei Transport wassergefährdender Stoffe)). Oder im Falle, dass Schwellenwerte gemäß Warn- und Alarmdienst Rhein bzw. AEWS Donau überschritten werden oder eine besondere Bürgerbesorgnis bzw. erkennbares Interesse der Presse oder anderer Medien besteht und hierbei insbesondere mit stadt-/landkreisübergreifendem Bekanntwerden des Schadensfalls zu rechnen ist. Im Zweifel sind Ereignisse immer den höheren Behörden zu melden.

Die **höhere Wasserbehörde** leitet die erhaltene Meldung dem Umweltministerium (Abteilung Wasser und Boden: vorzimmer5@um.bwl.de und hlz-abt5@um.bwl.de) umgehend weiter (außerhalb der Dienstzeit telefonisch gemäß Erreichbarkeitsliste der fachlich Zuständigen im Aufgabengebiet Wasser und Boden). Bei bedeutenden / kreisübergreifenden **Ereignissen im Einzugsgebiet von Wasserversorgungsanlagen** unterrichtet die höhere Wasserbehörde das für die Trinkwasserüberwachung zuständige Referat des Regierungspräsidiums bzw. bei einem bekannt gewordenen **Fischsterben** auch die höhere Fischereibehörde. Verpflichtungen zur Alarmierung nach anderen Vorschriften, wie z.B. auf Grund des länderübergreifenden Warn- und Alarmdienstes Rhein und seinen Nebenflüssen und des Donau - Notfall-Warnsystems im Einzugsgebiet der Donau sind darüber hinaus zu berücksichtigen (vergl. Kap. 7). Die wasserwirtschaftliche Informationskette bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen bzw. beobachteten Gewässerverunreinigungen ist zusammenfassend in Abb. 2 dargestellt.

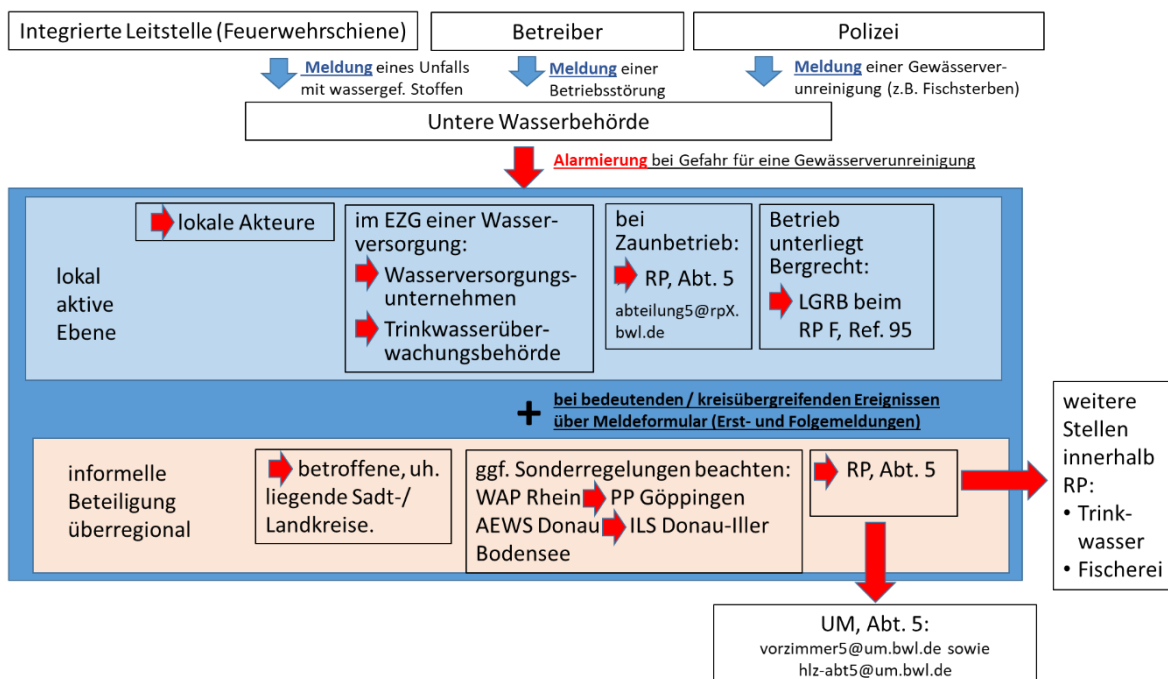


Abb. 2: Wasserwirtschaftliche Informationskette bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen bzw. beobachteten Gewässerverunreinigungen

Besteht die Gefahr, dass sich das Ereignis zu einer außergewöhnlichen Einsatzlage oder einem komplexen, großräumigen und länger andauernden Schadensereignis unterhalb der Katastrophenschwelle oder zu einem Katastrophenfall entwickeln kann, ist von der unteren Wasserbehörde unverzüglich die untere Katastrophenschutzbehörde zu unterrichten.

Katastrophe im Sinne des Landeskatastrophenschutzgesetzes ist ein Geschehen, dass das Leben oder die Gesundheit zahlreicher Menschen, erhebliche Sachwerte oder die lebensnotwendige Versorgung der Bevölkerung in so ungewöhnlichem Maße gefährdet oder schädigt, dass es geboten erscheint, ein zur Abwehr und Bekämpfung erforderliches Zusammenwirken von Behörden, Stellen und Organisationen unter die einheitliche Leitung der Katastrophenschutzbehörde zu stellen. Hierbei gelten die einschlägigen Regelungen für den Katastrophenschutz (siehe Landeskatastrophenschutzgesetz- LKatSG sowie VwV Stabsarbeit in der jeweils gültigen Fassung).

2.5 Angaben zum Alarm

Bei der Alarmierung sind folgende Angaben zu machen:

- Name und Anschrift der meldenden Person/ Stelle
- Unfallstelle (genaue Ortsbezeichnung)
- Unfallart (Betriebsunfall, Verkehrsunfall unter Beteiligung wassergefährdender Stoffe, undichter Behälter, Fernleitung usw.)

und soweit bekannt:

- Ausmaß der Gefahren (Menschen oder Tiere in Gefahr, Brand- und Explosionsgefahr unter Beteiligung wassergefährdender Stoffe, Auslaufen, Verstreuen wassergefährdender Stoffe, gefährdeter Bereich (z.B. Wasserschutzgebiet, Heilquellenschutzgebiet), Gefährdung von Wasserversorgungsanlagen, oberirdischen Gewässern, Grundwasser, Abwasseranlagen)
- Art und Menge des wassergefährdenden Stoffes, Gefahrnummer (vormals Kemler-Zahl), Stoffnummer (UN-Nr.)
- Unfallzeit.

Bei der Weiterleitung des Alarms zur informellen Beteiligung überregionaler Stellen gemäß Abb. 2 soll unter dem Stichwort „Gewässer- und Bodenschutzalarm“ die abzugebende Meldung gemäß Anlage „Formular Erstmeldung“ erfolgen. Erforderliche Folgemeldungen (Lageberichte) sollen gemäß Anlage „Formular Folgemeldung“ erfolgen. Nachfolgende Ergänzungen bzw. Korrekturen gegenüber der zuvor erfolgten Meldung sollten dann jeweils durch Streichung bzw. farblich und durch Unterstreichung kenntlich gemacht werden.

3. Sachliche Zuständigkeit

3.1 Anordnungen zum Schutz der Gewässer

Die zum Schutz der Gewässer erforderlichen Anordnungen trifft grundsätzlich das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als untere Wasserbehörde. Den technischen Einsatz leitet der jeweilige Einsatzleiter der Feuerwehr (Kommandant des Einsatzortes). Weitere Sachverständige (z. B. das Landesamt für Geologie, Rohstoffe u. Bergbau) können hinzugezogen werden. Sonderzuständigkeiten wie z.B. bei Zaunbetrieben bzw. Betriebsgeländen, die der Bergaufsicht unterliegen, sind zu beachten.

3.2 Verhalten bei Gefahr im Verzug

Bei Gefahr im Verzug sind die notwendigen vorläufigen Maßnahmen nach Ziffer 4 von der Ortspolizeibehörde oder - wenn auch diese nicht rechtzeitig tätig werden kann - vom Polizeivollzugsdienst zu treffen (Gefahr im Verzug, vergleiche Nr. 2.3). Die zuständigen Stellen und das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald (untere Wasserbehörde) sind unverzüglich über die getroffenen vorläufigen Maßnahmen zu unterrichten.

3.3 Technische Durchführung

Die technische Durchführung des Einsatzes obliegt

- a) der örtlichen Feuerwehr bzw. der örtlich zuständigen Ölwehr. Der Einsatzleiter der Feuerwehr (Kommandant) alarmiert erforderlichenfalls das Technische Hilfswerk.
- b) weiteren Hilfskräften und Behörden, wenn die Situation dies erfordert.

Die Entscheidung hierüber trifft der Einsatzleiter.

Die Feuerwehr wird in der Regel bei **Sofortmaßnahmen** tätig. Ihre Tätigkeit beruht auf den Bestimmungen des Feuerwehrgesetzes, soweit und solange sie Hilfe bei Schadenfeuer, bei einem durch den Unfall verursachten drohenden öffentlichen Notstand oder zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen leistet. Im Übrigen auf den Grundsätzen der Amtshilfe nach den Bestimmungen des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes.

Ein öffentlicher Notstand ist ein durch ein Naturereignis, einen Unglücksfall oder dergleichen verursachtes Ereignis, das zu einer gegenwärtigen oder unmittelbar bevorstehenden Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Menschen und Tieren oder für andere wesentliche Rechtsgüter führt. Die Allgemeinheit - also eine unbestimmte und nicht bestimmbare Anzahl von Personen – ist davon unmittelbar betroffen und der Gefahren- oder Schadenseintritt kann nur durch außergewöhnliche Sofortmaßnahmen beseitigt oder verhindert werden. Ein öffentlicher Notstand besteht auch bei potenziell gefährlichen Luftverunreinigungen z.B. durch Nitrose-Gase. In diesem Fall muss u. U. der Katastrophenschutz des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald beigezogen werden.

Der zuständige Einsatzleiter der Feuerwehr vor Ort hat in diesem Fall über die integrierte Leitstelle unverzüglich die zuständigen Stellen und das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald (untere Wasserbehörde) zu informieren und über die durchgeführten Maßnahmen zu unterrichten. Bei Unfällen im Einzugsbereich von Wasserversorgungsanlagen sind die betroffenen Wasserversorgungsunternehmen zu informieren und über die durchgeführten Maßnahmen zu unterrichten. Im Übrigen hat sich der technische Leiter bei solchen Einsätzen durch andere Stellen oder Personen beraten und unterstützen zu lassen, die dazu aufgrund ihrer Kenntnisse in der Lage sind.

3.4 Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes

Dem Polizeivollzugsdienst obliegt die Wahrnehmung der sicherheitspolizeilichen Aufgaben wie z.B.

- Erstmaßnahmen zur Ursachenerkundung (z.B. Gewässerbesichtigung, Probenahme)
- Absperren der Unfallstelle und Umleitung des Kfz.-Verkehrs
- Fernhalten von Neugierigen
- Warnen der Bevölkerung bei Brand- und Explosionsgefahr, evtl. Evakuierungsmaßnahmen
- Veranlassung von weiteren Maßnahmen, wie z.B. das Bergen verunfallter Fahrzeuge
- Anordnung eines Rauchverbots

Im Hinblick auf Fischsterben sind die Vorgaben der VwV FischG Punkt 12 zu beachten (siehe hierzu auch Alarmplan Fischsterben des MLR).

Demgemäß führt der Polizeivollzugsdienst (Organisationseinheit Gewerbe und Umwelt) eine Vor-Ort-Begehung durch und ergreift folgende Maßnahmen:

- Begehung Gewässer stromauf/ -abwärts, möglichst mit Fischereiaufseher/ -berechtigtem
- Bei Verdacht auf Gewässerverunreinigung untere Wasserbehörde hinzuziehen und Wasser- sowie Fischproben nehmen
- Fische werden an das zuständige CVUA/STUA geschickt (siehe Anl. 10 VwV FischG)
- Wasserproben (mind. 3 Liter in geschlossenen Glasgefäßen) an geeignetes Labor zur chemischen Analyse schicken (siehe Anl. 9 VwV FischG)
- Ermittlungsbericht ist zu übermitteln an untere Wasserbehörde (Landratsamt), höhere Wasserbehörde, Fischereibehörde (Regierungspräsidium) und an den Fischereiaufseher.

Aufgabe der Organisationseinheit Gewerbe und Umwelt ist zudem die Ermittlung des Verursachers und des Schadenshergangs für die Vorlage von Strafanzeigen gemäß § 324 oder § 330 Strafgesetzbuch (StGB). Bei Gewässer-, Boden- und Straßenverschmutzung für Ordnungswidrigkeitsanzeigen.

4. Maßnahmen zur Bekämpfung

4.1 Grundsätzliches

Die erforderlichen Anordnungen sind von den zuständigen Stellen (vgl. Nr. 3.1 und 3.2) grundsätzlich gegenüber den in den §§ 6 und 7 Polizeigesetz bezeichneten Personen (Störer) zu treffen. Ist der Störer nicht bekannt oder ist er nicht in der Lage oder nicht bereit, den rechts- oder ordnungswidrigen Zustand rechtzeitig zu beseitigen, so müssen die erforderlichen Maßnahmen in der Regel im Wege der unmittelbaren Ausführung (§ 8 Polizeigesetz), der Ersatzvornahme (§ 49 Abs. 1 Polizeigesetz in Verbindung mit § 25 des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes) oder der Inanspruchnahme von unbeteiligten Personen (§ 9 Polizeigesetz, vgl. auch § 30 und 31 Feuerwehrgesetz- FwG) ausgeführt werden. Bei Fällen, in denen nicht sofort mit Sicherheit beurteilt werden kann, ob ein Austreten der Stoffe eine Gefahr für das Gewässer darstellt, sind die unaufschiebbar erscheinenden Sofortmaßnahmen zu treffen.

4.2 Sofortmaßnahmen

Unaufschiebbare Maßnahmen (Sofortmaßnahmen) zur Schadensbegrenzung sollen nach Schadensfällen das weitere Austreten und die Ausbreitung von Schadstoffen verhindern. Sie dienen dem Schutz

- der Oberflächengewässer und des Grundwassers,
- des Bodens und seiner natürlichen Funktionen, insbesondere in Bezug auf die Wirkungspfade Boden-Mensch, Boden-Nutzpflanze und Boden-Grundwasser,
- der Trinkwasserversorgung,
- der Funktion der Abwasseranlagen.

Beispielhaft sind folgende Sofortmaßnahmen anzuführen:

- Aufbringen und Aufnehmen von Streu, Saug-, Dämm- und Bindemitteln (nicht aber die vollständige Straßenreinigung) und Zwischenlagerung kontaminierter Bindemittel,
- Verschließen/ Abdichten schadhafter Behälter, Leckagen oder Leitungen mit provisorischen Abdichtmitteln,
- Umpumpen wassergefährdender Stoffe in geeignete Auffangeinrichtungen,
- Verschließen von Kanaleinläufen und Kanälen (Abdeckmaterial, Blasen),

- Rückhaltung von kontaminiertem Lösch-, Niederschlags- und Kühlwasser,
- Aushub kontaminierten Bodens und Zwischenlagerung des Aushubs,
- Warnung betroffener Nutzer von Gewässern und Boden und der Abwasseranlagenbetreiber.
- Feststellen von Art und Gefährlichkeit des Stoffes,
- Feststellen des gefährdeten Bereichs (Messen, nachweisen, gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit anderen Stellen),
- Warnung und Information der Bevölkerung sowie Absichern, gegebenenfalls vorläufiges Absperren der Unfallstelle,
- Umfüllen aus beschädigten Behältern,
- Verhindern des Eindringens wassergefährdender Stoffe in das Grundwasser, in oberirdische Gewässer und in Abwasseranlagen,
- Auffangen von ins Gewässer gelangten wassergefährdenden Stoffen, z.B. durch Ölsperren,
- Verhindern der weiteren Ausbreitung durch Sonderfahrzeuge, Geräte und Hilfsmittel.

Die bei Reinigungsarbeiten im Rahmen von Sofortmaßnahmen anfallenden Gemische sind aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Dies gilt auch, wenn dabei die wassergefährdenden Stoffe durch besondere Mittel (z. B. sog. leicht biologisch abbaubare Ölbindemittel) in eine leicht biologisch abbaubare Form überführt oder eingeschlossen werden.

Es ist unzulässig, von Straßen wassergefährdende Stoffe in den Boden, das Grundwasser oder ein oberirdisches Gewässer gelangen zu lassen (§§ 5 Abs. 1, 8, 9 Abs. 2 Nr. 2 WHG, §§ 4,7 BBodSchG). Auch eine Einleitung in eine öffentliche Abwasseranlage ist nach den kommunalen Abwassersatzungen im Regelfall unzulässig. Gleiches gilt für bei Reinigungsarbeiten eingesetztes, mit wassergefährdenden Stoffen vermischtes Wasser (Abwasser). Die technischen Regelwerke DWA-M 715 (Ölbeseitigung auf Verkehrsflächen) und DWA-A-716-1 (Öl- und Chemikalienbindemittel – Anforderungen/Prüfkriterien/Zulassung - Teil 1: Allgemeine Anforderungen Juli 2011) sind hierbei zu beachten.

Davon kann nur im Einzelfall abgewichen werden, wenn es sich um eine unbedeutende Stoffmenge handelt und eine Verunreinigung des Bodens und der Gewässer ausgeschlossen werden kann. Um eine unbedeutende Menge handelt es sich z.B. bei dem Spülwasser, mit dem nach Aufnahme der Stoffe und Nachreinigung noch vorhandene und mit verhältnismäßigem Aufwand nicht mehr erfassbare Tensidreste aus der Fahrbahnfläche gespült werden.

Im Hinblick auf Standorteigenschaften und -empfindlichkeit ist besonders zu beachten

- die Durchlässigkeit und Speicherfähigkeit kontaminierter Bereiche (z.B. Asphalt, Beton, Pflaster, Fugen, Risse, Lehm, Sand) gegenüber Schadstoffen,
- Wasserschutzgebiete und die Gefährdung von Gewinnungsanlagen,
- Kanalisationssysteme und Kläranlagen wegen der Verbreitungsmöglichkeiten von Schadstoffen und Beeinträchtigungen der Abwasseranlagen,
- Oberflächengewässer wegen möglicher Auswirkungen auf die Gewässerökologie und unterschiedliche Nutzungen,
- landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen, insbesondere erntereifer Aufwuchs,
- Kinderspielflächen und Spielplätze.

Die zuständige Behörde nach Abs. 3.1 veranlasst neben Schutz- und Abwehrmaßnahmen auch die erforderlichen Untersuchungen (z.B. Probenahmen, Schnellanalysen, Vergabe von Aufträgen an Dritte), um:

- die Schadstoffe und ihre flächenhafte Ausbreitung festzustellen,
- den Schadensherd und die Schadensursache festzustellen,
- eine Dokumentation durchzuführen. Hierzu gehören:
 - Anfertigen von Lageskizzen und fotografischen Aufnahmen
 - Benachrichtigung der für den Schaden verantwortlichen Personen, Firmen und Versicherungen
 - ggf. in Zusammenarbeit mit bzw. zur Unterstützung der Polizei bei Beweissicherung:
 - Sicherstellung von Proben der ausgelaufenen Flüssigkeit, des verunreinigten oder gefährdeten Wassers und ggf. des Bodens. Im Bedarfsfall Durchführung einer qualitativen Probennahme.
 - Sammeln von beweiskräftigen Belegen.
 - Feststellung der Augenzeugen.
 - eine Gefahrenabschätzung für weitere Beeinträchtigungen von Böden und Gewässern durchzuführen und ggf. Sanierungsmaßnahmen durchzuführen,
 - den für den Schaden ordnungsrechtlich Verantwortlichen zu ermitteln.
 - Die Dokumentation ist – abgesehen von der Strafverfolgung – notwendig und von der unteren Wasserbehörde und soweit für die Strafverfolgung erforderlich (Beweissicherung), vom Polizeivollzugsdienst zu treffen. Der Verursacher ist zum Ersatz der Kosten heranzuziehen (§§ 6, 7, 8 Abs. 2, §§ 32, 33 PolG, § 75 Abs. 2 WG).

4.3 Weitere Maßnahmen

Weitere Maßnahmen gehören in der Regel zur Folgebeseitigung und nicht zur unmittelbaren Gefahrenabwehr. Als weitere Maßnahmen kommen in Betracht:

- Herbeischaffen von weiterem Behälterraum,
- Beseitigen des verunreinigten Erdreichs, Wassers, Öl- oder Chemikalienbinders,
- Herstellen und Betreiben von Abwehr- und Grundwasserbeobachtungsbrunnen. Für diese Maßnahmen sollen - wenn möglich - private Firmen eingesetzt werden.
- Bereitstellen von fahrbaren Trinkwasseraufbereitungsanlagen,
- Herstellen von Trinkwassernotversorgungen.

Diese Aufgaben obliegen in der Regel den Wasserversorgungsunternehmen.

Zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit gehört es zu den Aufgaben der Straßenbaubehörden soweit der Verursacher nicht rechtzeitig tätig wird oder tätig werden kann,

- die durch Unfälle verursachten Verschmutzungen öffentlicher Straßen aus Gründen der Verkehrssicherheit zu beseitigen, soweit keine andere Zuständigkeit gegeben ist,
- die durch einen Unfall an Straßen entstandenen Schäden zu beheben.

Bei Unfällen mit in Deutschland zugelassenen LKW kann die Versicherung über die Grüne Karte und die Zulassungsnummer ermittelt werden:

Zentralruf der Autoversicherer, Tel.:0800 25 02 600

<https://www.gdv-dl.de/dienstleistungen/zentralruf-der-autoversicherer/>

Bei Unfällen mit im Ausland zugelassenen LKW kann die Versicherung über den Deutsche Büro Grüne Karte e.V., Berlin – Tel.: 030 2020 5757 (nicht Taste 1 drücken, sonst erfolgt die Weiterleitung an den Zentralruf der deutschen Autoversicherer) ermittelt werden.

<http://www.gruene-karte.de/de/unfallmeldung/>

5. **Entsorgung und Entsorgungseinrichtungen** **Abtransport von ölverunreinigtem Erdreich**

Die Entscheidung darüber, wie verunreinigtes Erdreich entsorgt werden kann, trifft der Fachbereich 450 (Gewerbeaufsicht) beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Absprache mit der Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB).

Ölverunreinigtes Erdreich muss in der Regel einer Behandlungsanlage zugeführt werden.

Hierfür kommt beispielsweise die

ARGE Bodensanierungsanlage Lahr (BSA Lahr)
Einsteinallee 28, Gebäude N 79
(ehem. Flugplatzgelände)
77933 Lahr
Tel.: 07821 / 921615-0, Fax: 07821 / 921615-9
Mobil: 0172 / 7348836
E-Mail: info.bodensanierung@bsa-lahr.de

in Frage. (Bei Schadensfällen kann in Lahr Boden und Bauschutt in einem Sicherstellungsbereich aufgenommen werden).

Es wird darauf hingewiesen, dass vor der Entsorgung grundsätzlich abzu prüfen ist, ob Verwertungsmöglichkeiten für das verunreinigte Erdmaterial bestehen. Die Anlieferung des ölverunreinigten Erdreiches darf nur von einer Firma vorgenommen werden, die eine dafür erforderliche **Zulassung** gemäß §§ 53, 54 KrWG besitzt oder als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert ist. Vor Anlieferung ist bei der ALB ein **Entsorgungsnachweis** zu beantragen, Tel.: 0761/2187-9707 oder E-Mail: alb@lkbh.de.

Auch aufgefangenes öl- und / oder chemikalienverunreinigtes Wasser oder sonstige wassergefährdende Stoffe dürfen nur von Firmen mit entsprechender Zulassung / Zertifizierung abgeholt werden. Folgende Firmen haben beispielsweise eine Transporterlaubnis oder ein Zertifikat „Entsorgungsfachbetrieb“ nach dem KrWG:

Firmen

- a) Fa. RRG Roeder Rohstoffverwertungs-GmbH
Im Unteren Stollen 12
79189 Bad Krozingen
Tel.: 07633/150001
E-Mail: info@roeder-rohstoffe.de
www.roeder-rohstoffe.de

Schadstoffart:

Sonderabfall aller Art

- b) Fa. Remondis GmbH & Co. KG
Region Süd, Niederlassung Freiburg
Siemensstraße 16
79108 Freiburg
T +49 761 51509-26
Mail service.freiburg@remondis.de

Sonderabfall aller Art

BS Titisee-Neustadt
Im Bildstöckle 17
79822 Titisee-Neustadt
T 07651 91230

- c) Fa. BAREG Recycling und Entsorgung GmbH & Co KG Sonderabfall aller Art
Auerstraße 1
79108 Freiburg
Tel.: 0761 76614-0
- Ehrenkirchner Str. 4
79427 Eschbach
Tel.: 07634/5047-0
- d) Redle GmbH und Co. KG Sonderabfall aller Art
Mauchener Str. 1
79379 Müllheim
Tel.: 07631/3355
Mail: info@redle.de
- e) Wehrle Josef GmbH öl- und sonst. verunreinigtes
Containerdienst Erdreich bzw. Material
Auf den Wiesen 5
79453 Lenzkirch
Tel.: 07653/483
Fax: 07653 / 1368
Mail: info@wehrle-dach.de
www.wehrle-dach.de
- f) Mayer Container GmbH öl- und sonst. verunreinigtes
Ringstr. 3, Betriebshof: Boschstr. 2 Erdreich bzw. Material
79843 Löffingen
Tel.: 07654/211
Mail: info@container-mayer.de
- g) Kult GmbH & Co. KG Sonderabfall aller Art
Tiefbau
Obertalstr. 13
79254 Oberried
Tel.: 07661/9842-0
Fax: 07661 /9842 -33
Mail: info@kult-bau.de
- h) Kerler Ölspurreinigung und Dienstleitung GmbH öl- und sonst. verunreinigtes
Im Bildstöckle 35 Erdreich bzw. Material
79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651 9721420
- i) Remondis GmbH & Co. KG Sonderabfall aller Art
Im Bildstöckle 17
79822 Titisee-Neustadt
Tel.: 07651/9123-0
Fax: 07651 9123-50
- j) REMEX Mannheim GmbH
<https://www.remex-suedwest.de/>

6. Personen- und Telefonverzeichnis der am Einsatz grundsätzlich und im Bedarfsfall zu beteiligenden Dienststellen und Einrichtungen

6.1 Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Untere Wasserbehörde:

Dienststelle: 79104 Freiburg i.Br., Stadtstr. 3
Telefon: 0761/2187-0
Telefax: 0761/2187-9999

Fachbereich 440 – Wasser, Boden, Altlasten

Fachbereichsleiter: Herr Fleck
Dienstanschluss: 0761/2187-4400
Wohnung: 79211 Denzlingen, Haselweg 2
Privat: 07666/900536

Stellv. Fachbereichsleiter: Herr Dr. Herma
Dienstanschluss: 0761/2187-4410
Wohnung: 79423 Heitersheim, Montafoner Str. 1d
Privat: 01575/3062866

Grundwasser

Au, Breisach, Buchenbach, Ebringen, Horben, Ihringen, Kirchzarten, Merzhausen, Oberried, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Stegen, Vogtsburg, Umkirch, Wittnau

Ansprechpartnerin: Frau Dr. Seitz
Dienstanschluss: 0761/2187-4425
Wohnung: 79111 Freiburg, Leisackerweg 4
Privat: 01575/1306952

Auggen, Badenweiler, Bötzingen, Feldberg, Lenzkirch, Müllheim, Neuenburg, Schluchsee

Ansprechpartner: Herr Dr. Herma
Dienstanschluss: 0761/2187-4410
Wohnung: 79423 Heitersheim, Montafoner Str. 1d
Privat: 01575/3062866

Bad Krozingen, Ballrechten-Dottingen, Bollschweil, Breitnau, Ehrenkirchen, Eichstetten, Eisenbach, Friedenweiler, Glottertal, Gottenheim, Heitersheim, Hinterzarten, Löffingen, March, Meringingen, Münstertal, Staufen, St. Märgen, St. Peter, Sulzburg, Titisee-Neustadt

Ansprechpartner: Herr Dr. Lindenlaub
Dienstanschluss: 0761/2187-4423
Wohnung: 79350 Sexau, Ahornweg 2
Privat: 07641 9529217 / 0157 30216968

Buggingen, Eschbach, Gundelfingen, Hartheim, Heuweiler,

Ansprechpartner: Herr Renz
Dienstanschluss: 0761/2187-4466
Wohnung: Kirchzarten, Dr.-Gremmelsbacher-Str. 4

Privat: 0160 5373885

Oberflächengewässer

Bereich Glottertal, March, St. Peter,

Ansprechpartner: Frau Dr. Stephan
Dienstanschluss: 0761/2187-4420
Wohnung: 79102 Freiburg, Bürgerwehrstr. 28
Privat: 01601461305 (p)

Bereich Au, Ebringen, Gottenheim, Horben, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Titisee-Neustadt, Umkirch, Wittnau

Ansprechpartner: Herr Homma
Dienstanschluss: 0761/2187-4462
Wohnung: 79117 Freiburg, Sarwürckerstr. 4
Privat: 0170/3668685

Bereich Auggen, Badenweiler, Bad Krozingen, Ballrechten-Dottingen, Breisach, Buggingen, Eschbach, Gundelfingen, Hartheim, Heitersheim, Heuweiler, Ihringen, Merdingen, Müllheim, Münstertal, Neuenburg, Staufen, Sulzburg, Vogtsburg

Ansprechpartner: Herr Wimmer
Dienstanschluss: 0761/2187-4433
Wohnung: 79111 Freiburg, Käthe-Kollwitz-Str. 14
Privat: 0172/9430897

Bereich Bollschweil, Ehrenkirchen, Eichstetten

Ansprechpartner: Frau Tibi
Dienstanschluss: 0761/2187-4464
Wohnung: 79294 Sölden, Hergasse 32b
Privat: 0761/45391864

Bereich Buchenbach, Bötzingen, Breitnau, Eisenbach, Feldberg, Friedenweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, Schluchsee, Stegen, St. Märgen

Ansprechpartner: Herr Wiese
Dienstanschluss: 0761/2187-4422
Wohnung: 79285 Ebringen, Schönbergstraße 108
Privat: 0178 5338826

Kläranlagen, Kanalnetze

Bereich Eisenbach, Feldberg, Friedenweiler, Gundelfingen, Heuweiler, Kirchzarten, Löffingen, Neuenburg, Schluchsee, Titisee-Neustadt, Vogtsburg

Ansprechpartner: Herr Krummen
Dienstanschluss: 0761/2187-4431
Wohnung: 79115 Freiburg, Franz-Kohlhepp Str. 12
Privat: 0761/4895590

Bereich Au, Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Bollschweil, Breisach, Breitnau, Buggingen, Ebringen, Eschbach, Glottertal, Hartheim, Heitersheim, Hinterzarten, Horben, Ihringen, Merdingen, Merzhausen, Müllheim, Münstertal, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, St. Peter, Staufen, Sulzburg, Wittnau

Ansprechpartner: Frau Lock
Dienstanschluss: 0761/2187-4432
Wohnung: 79117 Freiburg, Rene-Schickele-Straße 20
Privat: 0157/36216657

Bereich Bötzingen, Buchenbach, Ehrenkirchen, Eichstetten, Gottenheim, Lenzkirch, March, St. Märgen, Stegen, Umkirch, Oberried

Ansprechpartnerin: Frau Tibi
Dienstanschluss: 0761/2187-4444
Wohnung: 79294 Sölden, Herrgasse 32 b
Privat: 0761/45391864

In wichtigen Fällen zu verständigen:

Leiter des Dezernats 4/5: Herr Dr. Barth

Dienstanschluss: 0761/2187-5000
Fax: 0761/2187-9999
Mail: martin.barth@lkbh.de

Vertreter

Herr Flemming
Dienstanschluss: 0761/2187-4000
Fax: 0761/2187-774000

Die Untere Wasserbehörde verständigt je nach Ausmaß des Unfalls den Dienstvorstand:

Landrat Herr Dr. Christian Ante

Dienstanschluss: 0761/2187-8000
Fax: 0761/2187-9999
Mail: Christian.Ante@lkbh.de

Fachbereich 450 – Gewerbeaufsicht

Fachbereichsleiter: Herr Wolf
Dienstanschluss: 0761/2187-4500
E-Mail: gewerbeaufsicht@lkbh.de

Stellv. Fachbereichsleiterin: Frau Dr. Mann
Dienstanschluss: 0761/2187-4510

Fachbereich 520 – Katastrophenschutz

Fachbereichsleiter: KBM Mike Hengstler
Dienstanschluss: 0761/2187-5200
Privat: 07661/61248

Stellv. Fachbereichsleiter: Herr Lucas Kimmi
Dienstanschluss: 0761/2187-5210
Privat: 07645/917600
Mobil: Mobil: 0172/8593363
E-Mail: lucas.kimmi@lkbh.de
Funk: Florian Breisgau 5

Alarmtelefon: 0761/2187-5201
Rufbereitschaft 1: 0151/120156-11
Einsatzleiter vom Dienst: 0151/120156-12
Feuerwehrleitstelle: 0761/201-3333

Kreisbrandmeister

Geschäftsführender Kreisbrandmeister:

KBM Mike Hengstler
Straße Hattsteinstr. 31 a
Ort 79423 Heitersheim

Tel.: 0761/2187-5200 (dienstlich)
Fax: 0761/2187-775200
Mobil: 0173/2824809 (dienstlich)
E-Mail: mike.hengstler@lkbh.de
FMD, Florian Breisgau 1

Unterstützungsbereich Dreisamtal:

Stv. KBM N. N.
Neubesetzung ab 01.01.2027
bis dahin Vertretung durch
Einsatzleiter vom Dienst

Tel.:
Fax:
79
Tel.:
Mobil:
E-Mail:
FMD, Florian Breisgau 2-1

Unterstützungsbereich Markgräflerland:

Stv. KBM Andreas Grozinger
Zähringer Str. 19 a
79395 Neuenburg

Tel.: 07631/791-121 (dienstlich)
Fax: 07631/79123-121(dienstlich)
Tel.: 07631/798667 (privat)
Mobil: 0171/4791617
E-Mail: a.grozinger@fw-nbg.de
FMD, Florian Breisgau 2-2

Unterstützungsbereich Hochschwarzwald:

Stv. KBM Andreas Reiner
Ringstraße 22
79822 Titisee-Neustadt

Mobil: 0172/7728647 (privat)
Tel.: 07651/934712 (dienstlich)
Tel.: 07651/932267 (privat)
E-Mail: andreas.reiner@titisee-neustadt.de
FMD, Florian Breisgau 2-3

Unterstützungsbereich Südlicher Breisgau:

Stv. KBM Christoph Blattmann
Niederdorfstraße 16 a
79238 Ehrenkirchen

Tel.: 07633/804-33 (dienstlich)
Fax: 07633/804-15
Tel.: 07633/6022 (privat)
Mobil: 0160-90913913 (privat)
E-Mail: christoph.blattmann@ehrenkirchen.de
FMD, Florian Breisgau 2-4

Unterstützungsbereich Kaiserstuhl:

Stv. KBM Uwe Müller
Erich-Kiehn-Straße 7
79206 Breisach

Tel.: 0761/2184409 (dienstlich)
Tel.: 07664/404631 (privat)
Mobil: 0178/5246112
E-Mail: uwe.mueller112@gmx.de
FMD, Florian Breisgau 2-5

Die Kreisbrandmeister können über die Feuerwehrleitstelle Freiburg, Telefon: 0761/201-3333 alarmiert werden.

Gesundheitsschutz - Untere Gesundheitsbehörde:

Dienststelle: 79104 Freiburg, Sautierstr. 28/30

Fachbereichsleiter:

Dr. Sonja Wagner

Dienstanschluss: 0761/2187-3200

Fax: 0761/2187-773200

Mail: sonja.wagner@lkbh.de

Stellvertreterin:

Dr. Sibylle Röttele

Dienstanschluss: 0761/2187-3210

Fax: 0761/2187-773210

Mail: sibylle.roettele@lkbh.de

Leitung des Gesundheitsamtes:

Dr. Sonja Wagner

Dienstanschluss: 0761/2187-3000

Fax: 0761/2178-773000

Mail: sonja.wagner@lkbh.de

Fachbereich 510 – Forst (einschl. Forstbezirke)

Kreisforstamt Freiburg

Michael Kilian
Kapellenweg 6
79100 Freiburg

Tel.: 0761/2187-5100 (d)

Fax: 0761/2187-775100 (d)

Mobil: 0174-3390262 (p)

Mobil: 0162/2550770 (d)

Mail: michael.kilian@lkbh.de

Zugehörige Gemeinden: Bötzingen, Ihringen, Merdingen, Vogtsburg, Buchenbach, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Kirchzarten, Stegen, Oberried, St. Peter, St. Märgen, Eichstetten, March, Gottenheim, Umkirch

Forstbezirk Staufen

Tobias Beigel

Dienstanschluss: 0761/2187-5110

Fax: 0761/2187-775150 (d)

Mobiltelefon: 0162/2550771

Mail: Tobias.Beigel@lkbh.de

Zugehörige Gemeinden: Au, Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Bollschweil, Breisach, Buggingen, Ebringen, Ehrenkirchen, Eschbach, Hartheim, Heitersheim, Horben, Merzhausen, Müllheim, Münstertal, Neuenburg, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Staufen, Sulzburg, Wittnau

Forstbezirk Titisee-Neustadt

Andre Eickmann
Dienstanschluss: 0761/2187-5140
Fax: 0761/2187-775190 (d)
Mobiltelefon: 0162/2550700
Mail: Andre.Eickmann@lkbh.de

Zugehörige Gemeinden: Breitnau, Eisenbach, Feldberg, Friedenweiler, Hinterzarten, Lenzkirch, Löffingen, Schluchsee, Titisee-Neustadt

Fachbereich 650 – Straßenbau & -betrieb

Dienststelle: 79104 Freiburg, Ludwigstraße 23

Fachbereichsleiter:

Herr Lühr

Dienstanschluss: 0761/2187-6500

Mobil (dienstlich): 0173/7295528

Privat: 0761/79028200

Straßenmeister:

je nach Unfallort

Straßenmeisterei Breisach

Erster Hauptstraßenmeister Wilhelm
79206 Breisach, Murhau 6
Telefon: 0761/2187-6550

Straßenmeisterei Kirchzarten

Erster Hauptstraßenmeister Bruhn
79199 Kirchzarten, Stegener Straße 17
Telefon: 0761/2187-6560

Straßenmeisterei Müllheim

Erster Hauptstraßenmeister Benitz
79379 Müllheim, Eisenbahnstraße 12
Telefon: 0761/2187-6570

Straßenmeisterei Titisee-Neustadt

Erster Hauptstraßenmeister Albert
79822 Titisee-Neustadt, Gewerbestraße 2
Telefon: 0761/2187-6580

Alarmierung außerhalb der üblichen Dienstzeiten über die Ereignisdienste (Integrierte Leitstelle oder Polizei), dort sind die jeweils aktuellen Rufbereitschaftsnummern hinterlegt.

Örtliche Zuständigkeit:

Bundes-, Landes- und Kreisstraßen außerhalb der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrten (innerhalb der Ortschaft: die Gemeinden). Karte der Gebietszuständigkeit im Anhang.

6.2 Polizeipräsidium Freiburg i. Br.**Notrufzentrale**

durchgehend erreichbar

Dienststelle: 79114 Freiburg,

Bissierstr. 1
Dienstanschluss: **Notruf 110 oder 0761/882-1270**
E-Mail: freiburg.pp@polizei.bwl.de

Polizeirevier Breisach a.R. 07667/9117-0
Polizeirevier Freiburg-Nord 0761/882-4221
Polizeirevier Freiburg-Süd 0761/882-4421
Polizeirevier Müllheim 07631/1788-0
Polizeirevier Titisee-Neustadt 07651/9336-0

Bei einer Alarmierung des Polizeipräsidioms über das Landratsamt ist die Quer-
verbindungsdurchwahl 74-1270 zu wählen. Die Notrufzentrale verständigt:

die **Leitung des Polizeipräsidioms Freiburg** (Polizeipräsident/in) bzw. dessen Stellvertreter
und die **örtlich zuständige Polizeidienststelle** sowie im Bedarfsfall die Polizeidirektion
Gewerbe und Umwelt (GU)

Dienststelle: PP Freiburg, Schutzpolizeidirektion, GU
79100 Freiburg, Rehlingstr. 6d
Dienstanschluss: 0761/ 21689-0
E-Mail: FREIBURG.PP.SD.GU@polizei.bwl.de

Bei **Nichterreichbarkeit bzw. außerhalb der Dienstzeiten** ist die GU über den **PvD des PP
Freiburg, Tel. 0761/882-1270**, zu verständigen.

Polizeipräsidium Einsatz, Wasserschutzpolizeiposten Vogelgrün

Dienststelle: F-68600 Vogelgrun, rue du Stade 16
Telefon: 0761/882-2100
Telefax: 0761/882-2109
Email: KEHL.WSPST.PPVOGEL@polizei.bwl.de

6.3 Feuerwehroleitstelle Freiburg

Dienststelle: 79115 Freiburg, Eschholzstraße 118
Dienstanschluss: 0761/2013315

7. Verzeichnis weiterer Dienststellen

7.1 Autobahnmeistereien

a) Autobahnmeisterei 79108 Freiburg, AM-Gehöft
Telefon: 07665/9693-0

Dienststellenleiter: Technischer BfsAR Markus Göppert
Handy-Nr.: 0172/7343218

Stellvertreter: Stefan Maldacker
Handy-Nr.: 0172/7454363

b) Autobahnmeisterei 79588 Efringen-Kirchen, Am Steinweg 1
Telefon: 07628/9036-0

Dienststellenleiter: Technischer BfsAm Rainer Metzler
Handy-Nr.: 0173/9653207

Stellvertreterin: Technische BfsOl Sabine Bollacher
Handy-Nr.: 0172/7343214

7.2 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg

Dienststelle: 79114 Freiburg, Bissierstraße 5
Telefon: 0761/8855-0
Telefax: 0761/8855-100

kann außerhalb der Dienstzeit in Notfällen über das Polizeipräsidium Freiburg alarmiert werden. Telefon LPD Freiburg: 0761/882-1270.

7.3 Deutsche Bahn AG

Bei einem Unfall mit wassergefährdenden Stoffen ist mit der Notfalleitstelle in Karlsruhe (ständig besetzt) Verbindung aufzunehmen:

Deutsche Bahn Gruppe DB Netz AG Niederlassung Südwest
Notfalleitstelle 76133 Karlsruhe, Schwarzwaldstr. 86
Telefon: 0721/9384378
Telefax: 0721/9384379

7.4 Deutsches Rotes Kreuz (Kreisverband Freiburg e.V.)

Dienststelle: 79110 Freiburg, Dunantstraße 2
Dienstanschluss: 0761/88508-0
Telefax: 0761/88508-266

7.5 Badenova GmbH & Co. KG

Bei Unfällen in Trinkwasserschutzgebieten bzw. Anlagen von Badenova und der öffentlichen Kanalisation ist folgende Stelle zu benachrichtigen:

Dienststelle: 79108 Freiburg, Tullastr. 61
Störungs-Telefonnummer: 08002 767 767 (Tag und Nacht besetzt)
Telefax: 0761/279-2266

7.6 Landesanstalt für Umwelt, Messungen u. Naturschutz Baden-Württemberg

Dienstsitz: 76185 Karlsruhe, Griesbachstr. 1
Telefonzentrale: **0721/5600-0**

(während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8 - 12 Uhr und von 13 - 16 Uhr, freitags von 8 - 12 Uhr und von 13 - 14.30 Uhr besetzt)

Messnetzzentrale: 0721/5600-3112 (täglich 6 – 22 Uhr besetzt)

LUBW-Hochwasservorhersagezentrale: 0721/9804-0
<https://www.hvz.baden-wuerttemberg.de/>

Es ist gewährleistet, dass über die Telefonzentrale bzw. Messnetzzentrale im Bedarfsfall

Experten der LUBW telefonisch erreicht werden können.

7.7 Nachbarkreise

Stadt Freiburg i.Br.

Umweltschutzamt Fehrenbachallee 12, 79106 Freiburg
E-Mail: umweltschutzamt@stadt.freiburg.de
Umwelt-Telefon: 0761 / 201-6101

Umweltordnungsbehörde

Mobiltelefon: 0171-5543028 (nicht ständig erreichbar!)

Fachbereich Wasser und Boden

Weber, Thomas Freiburg T: 0761/46670 D: 201-6161
Koelbing, Merle Freiburg T: 0761/ 21444404 D: 201-6196

Fachbereich Gewerbeaufsicht

Kirstein, Manon Freiburg T: 07665/9390389 D: 201-6171
Meyer, Alexander T: 07642/912474 D: 201-6187

Weitere Mitarbeiter können über die Feuerwehroleitstelle der Stadt Freiburg unter 0761/201-3315 oder –3333 verständigt werden

In wichtigen Fällen auf jeden Fall zusätzlich zu verständigen:

Dienstvorstand

Dr. von Zahn, Gundelfingen T: 0175/6110841, D: 201-6100

Stellv. Dienstvorstand u. Abteilungsleiter

Herr Zähringer Freiburg T: 0761/443791 D: 201-6130

Bürgermeisterin

Christine Buchheit Freiburg T: 0170/4706930

D: 201-2000

Landratsamt Emmendingen

Amt 51 – Amt für Wasserwirtschaft u. Bodenschutz (Untere Wasser- u. Bodenschutzbehörde)

Telefon: 07641/451-5110

Amtsleiter: Herr Dünnebier

Dienstlich: 07641/451-5100

Stellvertr. Amtsleiterin: Frau Baumann

Dienstlich: 07641/451-5101

Im Alarmfall sind außerhalb der Dienstzeiten die zuständigen Ansprechpartner über die Integrierte Leitstelle Emmendingen unter der Tel.-Nr. 07641/8980 zu erreichen.

Landratsamt Lörrach

Fachbereich Umwelt

Fachbereichsleitung:

Tim Traub

Dienstlich:

07621/410-3300

E-Mail:

tim.traub@loerrach-landkreis.de

Sachgebietsleiter Wasser und Abwasser:

Andreas Schneider

Dienstlich:

07621/410-3320

E-Mail:

andreas.schneider@loerrach-landkreis.de

Schadensfälle:

Herr Grether & Dr. Dominik Freikowski

Dienstlich:

07621/410- 3331 & - 3315

Rufbereitschaft Fachbereich Umwelt:

0171/7356912 (**Rund-um-die-Uhr**)

umwelt@loerrach-landkreis.de

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Es besteht eine Rufbereitschaft des Amtes für Umwelt, Wasser- und Bodenschutz (AUWB) zusammen mit dem Gewerbeaufsichtsamt (GAA). Die Alarmierung erfolgt während und außerhalb der Dienstzeit über die Integrierte Leitstelle Schwarzwald-Baar-Kreis (**Telefon: 07721/991580**).

Dienststelle:

Amt für Umwelt, Wasser- und Bodenschutz

78048 Villingen-Schwenningen

Am Hoptbühl 5

Telefon:

07721/913-7649

Telefax:

07721/913-8960 (AUWB)

07721/913-8955 (GAA)

E-Mail

Wasseramt@lrasbk.de

gewerbeaufsichtsamt@lrasbk.de

Landratsamt Waldshut

Dienststelle:

Amt für Umweltschutz

79761 Waldshut-Tiengen, Industriestraße 2

Telefon:

07751/86-3201

Telefax:

07751/86-3299

Fachtechnische Beratung durch

Dr. Jens Trampert

D. 07751/86-3208

M. 0176/57902443

Jens.Trampert@landkreis-waldshut.de

Bernd Topka

D. 07751/863235

P. 07753/919611

Bernd.Topka@landkreis-waldshut.de

Verwaltungsrechtliche Beratung durch

Veronika Granacher

D. 07751/86-3214

M. 01515/5329140

Veronika.Granacher@landkreis-waldshut.de

Sandra Weißenberger

D. 07751/86-3243

M. 01520/2936802

Sandra.Weissenberger@landkreis-waldshut.de

**7.8 Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung 5 – Umwelt**

Telefon:

0761/208-1639 oder -1221

**Im Alarmfall sind außerhalb der Dienstzeit die zuständigen Ansprechpartner über das
Polizeipräsidium Freiburg 0761/882-3333 zu erreichen.**

Schadensfälle mit wassergefährdenden Stoffen

Das Regierungspräsidium Freiburg weist darauf hin, dass es grundsätzlich (bis auf Absprache mit der französischen Seite bei Verunreinigungen des Oberrheins) keine unmittelbare Zuständigkeit hat. Die regelmäßig aktualisierten Erreichbarkeitslisten sind vor diesem Hintergrund zu bewerten. Eine Information des Regierungspräsidiums Freiburg als Mittelbehörde sollte allerdings bei Vorfällen von besonderem regionalen oder politischem Interesse erfolgen. (S. 2.4)

Referat 53.2 – Hochwasserschutz/Gewässerökologie - Betrieb und Unterhaltung

Zentrale 24 h Rufbereitschaft 0781/12471-1701

Betriebshof Riegel

Im Oberwald 13 Fax: 07642/8562

79359 Riegel Tel.: 07642/7465

Bernd Walser Betriebsleiter

Dienstanschluss: 07642/7465

Mobil: 0171/3314660

Privat: 07641/43117

Anton Thoma Stv. Betriebsleiter

Dienstanschluss: 07642/7475

Mobil: 0171/3014980

Privat: 07685/9083633

Referat 57 – Wasserstraßen

Ltd. RD Hartmut Scherer - Referatsleiter

Dienstanschluss: 0761/208-4277

Privat: 07642/40769

ORR Maximilian Stahnke, stellv. Referatsleiter

Dienstanschluss: 0761/208-4231

Privat: 07803/600391

Regierungspräsidium Freiburg



Referat 98 - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau

Dienststelle: 79104 Freiburg, Albertstr. 5

Telefon: 0761/208-3000

Telefax: 0761/208-393029

E-Mail: abteilung9@rpf.bwl.de

Innerhalb der normalen Geschäftszeiten	Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Dienstszitz: Albertstraße 5, 79104 Freiburg	Tel.: E-Mail: Internet:	0761/208-3000 abteilung9@rpf.bwl.de www.lgrb-bw.de
	Grundwasser (Hydrogeologie)	Tel.:	0761/208-3123
	Landeserdbedienst	Tel.: E-Mail:	0761/208-3083 led@led-bw.de
	Gefahrenabwehr Felssturz/Rutschung/Erdfall	Tel. 1: Tel. 2: Tel. 3: Tel. 4:	0761/208-3285 0761/208-3286 0761/208-3289 0761/208-3300
	Bergschadensfälle, Gefahrenabwehr Althohlräume, Besucherbergwerke und -höhlen	Tel.:	0761/208-3300
	Bergbau unter Tage, Hohlraumbau, Standseil- und Seilschwebbahnen	Tel.:	0761/208-3300
	Bergbau über Tage, Bohrungen, Gasspeicher, Technische Energieaufsicht	Tel.:	0761/208-3300
Außerhalb der normalen	<u>Erst bei Nichterreichen der o.g. Fachstellen,</u> insb. außerhalb der normalen Geschäftszeiten, ist die folgende Stelle zu kontaktieren:		

Die zentrale Rufbereitschaft (24/7) des RP Freiburg	Tel.: Mail: telefonische Vorankündigung erforderlich	0761/208-2941 Referat16@rpf.bwl.de
---	--	--

Referat 33 - Fischereibehörde

Fischereisachverständiger Herr Geray

D: 0761/208-1297

Staatliche Fischereiaufsicht

Fischereiaufseher

D:

P:

M:

Regierungspräsidium Freiburg, Dienstsitz Bad Säckingen

Staatliche Fischereiaufsicht

Herr Peter Weisser

Rathausplatz 5

79713 Bad Säckingen

Zuständigkeit: Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, außer NW-Gebiet*

Tel.: 07761/5506-6723

Mobil: 0172/7793518

E-Mail: Peter.Weisser@rpf.bwl.de

Regierungspräsidium Freiburg, Dienstsitz Offenburg

Staatliche Fischereiaufsicht

Herr Stephan Rimmele

Bertoldsstraße 43

79098 Freiburg im Breisgau

Zuständigkeit: Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, nur NW-Gebiet*

Tel.: 0761/208-1342

Mobil: 0160/96964025

E-Mail: Stephan.Rimmele@rpf.bwl.de

Das nordwestliche Gebiet des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald umfasst die Gemeinden: Vogtsburg, Eichstetten, Bötzingen, Ihringen, Breisach, Merdingen, Gottenheim, March und Umkirch.

7.9 Stromversorgungsunternehmen

a) ED Netze GmbH

Betriebsstelle:

79618 Rheinfelden,

Schildgasse 20
Telefon: 07623/92-1
Telefax: 07623/92-3303
Email: info@ednetze.de

Ansprechstelle 24h erreichbar:
Verbundleitstelle der naturenergie-netze Rheinfelden

Telefon: 07623/92-3000
Störungsnummer: 07623/92-1818
0800 9218180
Telefax: 07623/92-3466
E-Mail: nls.rheinfelden@naturenergie-netze.de

In folgenden Gemeinden ist die Energiedienst Netze GmbH Netzbetreiber für die Stromversorgung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald:

Auggen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Bollschweil, Breitnau, Ehrenkirchen, Eisenbach, Eschbach, Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Hartheim, Hinterzarten, Lenzkirch, Löffingen einschl. Ortsteile, Müllheim, Münstertal, Neuenburg-Steinenstadt, Schallstadt, Schluchsee, Sölden, Staufen, Sulzburg, Wittnau

b) Netze BW GmbH:

Regionalzentrum Rheinhausen-

Dienststelle: 79365 Rheinhausen,
Herbolzheimer Str. 36
Dienstanschluss: 07643/808-0
Telefax: 07643/808-297
Email: kontakt@netze-bw.de
Störungsmeldestelle: Telefon: 0800/3629-477

In folgenden Gemeinden ist die Netze BW GmbH Netzbetreiber für die Stromversorgung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald: Bötzingen, Eichstetten, Glottertal, Gottenheim, Heuweiler, March, Titisee- Neustadt (Ortsteil Waldau), Vogtsburg. Zuständig für die Gemeinden südlich von Freiburg ist die ED Netze GmbH mit Sitz in Rheinfelden.

c) Badenova AG & Co. KG:

Dienststelle: 79108 Freiburg, Tullastr. 61
Entstördienst: 08002 767 767 (Tag und Nacht)
Telefax: 0761/279-2266

d) Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten GmbH

Dienststelle: 79199 Kirchzarten, Talvogteistr. 3
Telefon: 07661/393-50
Telefax: 07661/393-17
Störungsstelle Strom: 0170/3225543
Gas: 0800/2767767 (Tag und Nacht)
Wasser: 0151 70595749

Die EWK betreibt die Strom-, Wasser- und Gasversorgung in der Gemeinde Kirchzarten.

e) Gemeindewerke Gundelfingen GmbH (GWG)

Dienststelle: 79194 Gundelfingen
Alte Bundesstraße 35
Telefon: 0761/88797-510
Entstörungsdienst / 24h-Bereitschaft: 0800 – 2 767 767

Die GWG betreibt die Strom-, Wasser- und Gasversorgung in der Gemeinde Gundelfingen.

7.10 Technisches Hilfswerk im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Das THW stellt bei Bedarf sein Potential im Zuge der Unterstützung der Träger der örtlichen Gefahrenabwehr zur Verfügung.

Über die Rufbereitschaften der Regionalstelle Freiburg (Rufbereitschaft West) **0172/7326461** und des Landesverbandes Baden-Württemberg **0172/6225859** wird eine durchgehende Erreichbarkeit (7/24) bereitgestellt.

7.11 TÜV Süd Industrie Service GmbH (Niederlassung Freiburg)

Dienststelle: 79111 Freiburg,
St. Georgener Str. 19
Dienstanschluss: 0761/15079-65
0761/15079-75
Ansprechpartner: Martial Vantieghem,
Konrad-Stürtzel-Str. 7b,
79232 March
Telefon privat: 0174/2115217
Mobil: 0151/15652675
Niederlassungsleiter: Jens Herdeg,
Flugplatzstr. 27/1,
77933 Lahr
Niederlassungsanschluss: 0761/15079-61
Mobil: 0151/50876378

7.12 Wasser- und Schifffahrtsamt Freiburg

Dienststelle: 79104 Freiburg,
Stefan-Meier-Str. 4 - 6
Telefon: 0761/2718-0
Telefax: 0761/2718-3155
E-Mail: wsa-oberrhein@wsv.bund.de

a) **Amtsleiter:** Jörg Vogel
Dienstanschluss: 0761/2718-3001
Funktelefon: 0162/2625600

E-Mail: joerg.vogel@wsv.bund.de
 Telefon: 07641/9324655

b) **Vertreter:** Ines Jörgens
 Dienstanschluss: 0761/2718-3001
 E-Mail: ines.joergens@wsv.bund.de

Notfall-Meldestelle Schleuse Iffezheim (Tag und Nacht)

Telefon: 07229/4750
 Telefax: 07229/18512-356

8. Gemeindeverzeichnis des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Gemeinde	Telefon	Telefax	Mail-Adresse	Bürgermeister
Au	0761/401399-0	0761/401399-9	gemeinde@au-hexental.de	Kindel, Jörg
Auggen	07631/3677-22	07631/3677-44	sekretariat@auggen.de buergermeister@auggen.de	Waldkirch, Ulli
Bad Krozingen	07633/407-0	07633/407-166	stadt@bad-krozingen.de volker.kieber@bad-krozingen.de	Kieber, Volker
Badenweiler	07632/72-0 oder 07632/72-121	07632/72-169	rathaus@gemeinde-badenweiler.de	Wissler, Vincenz
Ballrechten-Dottingen	07634/5617-14	07634/5617-99	gemeinde@ballrechten-dottingen.de buergermeister@ballrechten-dottingen.de	Becker, Patrick
Bötzingen	07663/9310-12	07663/9310-33	gemeinde@boetzingen.de dieter.schneckenburger@boetzingen.de	Schneckenburger, Dieter
Bollschweil	07633/9510-10	07633/9510-30	gemeinde@bollschweil.de	Wagner, Jörg
Breisach	07667/832-100	07667/832-8101	info@breisach.de	Rein, Oliver
Breitnau	07652/9109-0	07652/9109-30	gemeinde@breitnau.de kleiser@breitnau.de	Kleiser, Markus
Buchenbach	07661/3965-0 07661/3965-27	07661/3965-927	gemeinde@buchenbach.de buergermeister@buchenbach.de	Kaiser, Ralf
Buggingen	07631/1803-25	07631/1803-39	gemeinde@buggingen.de	Ackermann, Johannes
Ebringen	07664/5058-11	07664/5058-20	gemeinde@ebringen.de	Dr. Widmann, Hans-Peter
Ehrenkirchen	07633/804-35	07633/804-20	gemeinde@ehrenkirchen.de thomas.breig@ehrenkirchen.de	Breig, Thomas
Eichstetten	07663/9323-0	07663/9323-31	gemeinde@eichstetten.de	Bruder, Michael
Eisenbach (Hochschw.)	07657/9103-20	07657/9103-50	gemeinde@eisenbach.de rontke@eisenbach.de	Rontke, Karlheinz
Eschbach	07634/5504-0	07634/5504-55	info@gemeinde-eschbach.de	Michaelis, Sarah
Feldberg	07655/801-21	07655/801-6021	gemeinde@feldberg-schwarzwald.de	Albrecht, Johannes

Friedenweiler	07654/9119-12	07654/9119-19	gemeinde@friedenweiler.de	Matt, Josef
Glottertal	07684/9102-0	07684/9102-33	rathaus@glottertal.de	Herbstritt, Karl Josef
Gottenheim	07665/9811-11	07665/9811-40	gemeinde@gottenheim.de	Riesterer, Christian
Gundelfingen	0761/5911-100	0761/5911-199	gemeinde@gundelfingen.de	Walz, Raphael
Hartheim	07633/9105-0	07633/9105-33	gemeinde@hartheim.de ostermaier@hartheim.de	Ostermaier, Stefan
Heitersheim	07634/402-20	07634/402-34	stadt-heitersheim@heitersheim.de buergermeister@heitersheim.de	Zachow, Christoph
Heuweiler	07666/913450	07666/7691	rathaus@heuweiler.de	Walz, Raphael
Hinterzarten	07652/9197-0	07652/9197-29	gemeinde@hinterzarten.de buergermeister@hinterzarten	Tatsch, Klaus-Michael
Horben	0761/211698-0	0761/211698-32	gemeinde@horben.de broecker@horben.de	Dr. Broecker, Benjamin
Ihringen	07668/7108-0	07668/7108-50	gemeinde@ihringen.de eckerle.benedikt@ihringen.de	Eckerle, Benedikt
Kirchzarten	07661/393-30	07661/393-88	gemeinde@kirchzarten.de d.reutter@kirchzarten.de	Reutter, Darius
Lenzkirch	07653/684-26	07653/684-22	info@lenzkirch.de a.graf@lenzkirch	Graf, Andreas
Löffingen	07654/802-20	07654/802-23	stadt@loeffingen.de link@loeffingen.de	Link, Tobias
March	07665/422-9020	07665/422-9099	gemeinde@march.de	Mursa, Helmut
Merdingen	07668/9094-20	07668/9094-29	gemeinde@merdingen.de rupp@merdingen.de	Rupp, Martin
Merzhausen	0761/40161-48	0761/40161-47	gemeinde@merzhausen.de	Kienle, Melanie
Müllheim	07631/801-103	07631/801-192	buergermeister@muellheim.de	Löffler, Martin
Münstertal	07636/707-0	07636/707-48	gemeinde@muenstertal.de buergermeister@muenstertal.de	Weichert, Patrick
Neuenburg	07631/791-100	07631/791-222	stadtverwaltung@neuenburg.de	Fondy-Langela, Jens
Oberried	07661/9305-0	07661/9305-88	gemeinde@oberried.de buergermeister@oberried.de	Vosberg, Klaus
Pfaffenweiler	07664/9700-0	07664/9700-33	rathaus@pfaffenweiler.de	Mahler, Lukas
St. Märgen	07669/9118-0	07669/9118-40	rathaus@st-maergen.de manfred.kreutz@st-maergen.de	Kreutz, Manfred
St. Peter	07660/9102-0	07660/9102-44	gemeinde@st-peter.eu	Gnant, Charly
Schallstadt	07664/6109-31	07664/6109-91	rathaus@schallstadt.de	Kiss, Sebastian
Schluchsee	07656/77-21	07656/77-60	buergermeisteramt@schluchsee.de juergen.kaiser@schluchsee.de	Kaiser, Jürgen
Sölden	0761/13780-0	0761/13780-10	gemeinde@soelden.de	Rees, Markus
Staufen	07633/805-0	07633/50593	info@staufen.de buergermeister@staufen.de	Benitz, Michael

Stegen	07661/3969-0	07661/3969-69	gemeinde@stegen.de	Kleeb, Fränzi
Sulzburg	07634/5600-0	07634/5600-50	stadt@sulzburg.de	Blens, Dirk
Titisee-Neustadt	07651/206-0	07651/206-290	stadt@titisee-neustadt.de folkerts@titisee.de	Dr. Reeker, Gerrit
Umkirch	07665/505-0	07665/505-39	gemeinde@umkirch.de w.laub@umkirch.de	Laub, Walter
Vogtsburg	07662/812-0	07662/812-46	rathaus@vogtsburg.de bohn@vogtsburg.de	Bohn, Benjamin
Wittnau	0761/456479-0	0761/456479-15	gemeinde@wittnau.de	Kindel, Jörg

9. Verzeichnis über fahrbare Ölabscheider

Kreis	Standort	fernmündl. Abrufbarkeit unter Telefon
Breisgau-Hochschwarzwald	FF Breisach	07667/9110-0 Feuerwehrgerätehaus 07667/80849 Kommandant 07667/832-0 Bürgermeisteramt
Stadt Freiburg	BF Freiburg	0761/201-3315 oder -3333
Lörrach	FF Lörrach	07621/3000

10. Verzeichnis von Firmen die zur Ölunfallbekämpfung herangezogen werden können. Hinweis: Bei Unsicherheiten ggfls. den am Unfallort anwesenden Feuerwehrkommandanten fragen.

10.1 Firmen die Sägemehl verfügbar haben:

Gemeinde	Firma	Telefon
Auggen	Impuls 95 & GmbH & Co. KG Schreinerei u. Fensterbau Mittlerer Weg 1a	07631/18170
Breisach a.Rh.	Ichterz Zimmerei GmbH Leopoldschanze 28 Fa. Christoph Dufner, Zimmerei Lindenweg 1	07667/240 07664/3273
Breitnau	Ganter Abbund GmbH & Co. KG Ödenbach 52	07652/5623

	Sägewerk Bernhard Kleiser Ödenbach 11	07652/919976 7
	Sägewerk Nikolaus König Siedelbach 3	07652/1669
	Sägewerk Markus Zähringer Bruckbach 27	07651/7572
Buchenbach	Holzwerke Dold GmbH Talstr. 9	07661/3964-0
Buggingen	Reiner Jenny Breitenweg 31	07631/12984
	Volker Dobslaw GmbH Gewerbering 17	07631/363840
Ehrenkirchen	Ernst Hog KG Sägegasse 12	07633/9511-0
Eisenbach	Sägewerk Zipfel GmbH Felsentalstr. 1	07657/264
Feldberg	Holzbau König Bärentaler Str. 28	07655/93938-0
Friedenweiler	Ante Rötenbach GmbH & Co. KG Schanzstr. 31	07654/9296-0
Gottenheim	Sägewerk Helmut Meyer GmbH Waltershofer Str. 11-15	07665/96969-0
Löffingen	Köpfer Holzwerk GmbH & Co. KG, Unadingen Lindenstr. 36	07707/441
Münstertal	Sägewerk Hans-Jürgen Sayer Obere Gasse 14	07636/216
	Sägewerk Wilhelm Gutmann Sägegasse 11	07636/230
Oberried	Schreinerei Hug Am Bach 1a	07661/9383-10
	r	07661/5020
	Lorenz Fensterbau Im Grün 3 (St. Wilhelm)	07602/271
	Sägewerk Hofgrund Klaus Steiger Rainweg 4a	07602/1413
St. Peter	Robert Ketterer Säge- & Hobelwerk Inh.	07660/897

	Urban Ketterer Glottertalstr. 21 Sägewerk Manuel Schuler Sägendobel 12	07660/215
Schallstadt	Kaltenbach & Schnur Ölergässle 2 Matthias Burggraf Kirchstr. 29	07664/615830 07664/60647 0171/8141899
Schluchsee	Sägewerk Zita Schlageter Talstr. 9	07656/242
Titisee- Neustadt	Sägewerk Ketterer OHG Freiburger Str. 5 a Sägewerk Stefan Straub Langenordnach 60	07651/7452 07651/4153
Vogtsburg	Schreinerei Nigrin/Stokklauser GmbH Hauptstr. 11	07662/231

10.2 Firmen die Ölbindemittel verfügbar haben:

Firma	Telefon, Telefax
Pronol GmbH Ziegelhofstr. 208 79110 Freiburg	0761/807271 Mail: info@pronol.de
Cerdia Produktions GmbH Hermann-Mitsch-Str. 36a 79108 Freiburg Kommandant der Werksfeuerwehr 3547 Helmut Spöri	0761/511-0
RRG Roeder Rohstoffverwertungs-GmbH Im Unteren Stollen 12 79189 Bad Krozingen	07633/150001
Abwasserzweckverband „Haslachtal“ Kläranlage Lenzkirch Lochmühleweg 7 79853 Lenzkirch	07653/306 0174/1654090
Raiffeisen-Zentralgenossenschaft eG Eisenbahnstr. 8A 79379 Müllheim	07631/366100

10.3 Sack- und Torflager:

Gemeinde	Lager	Telefon
Bad Krozingen		
	Alfons Fliegau	07633/90866-0
	Falkensteiner Str. 6	07633/90866-90 (p)
Heitersheim	Raiffeisen-Zentralgenossenschaft eG Raiffeisenstr. 2	07634/529-130
Kirchzarten	Raiffeisen-Zentralgenossenschaft eG Jakob-Saur-Str. 1	07661/5218
Merdingen	Raiffeisen-Zentralgenossenschaft eG -Lagerhaus- Emletweg 1	07668/990130
Müllheim	Fa. Fliegau Unterer Brühl 4	07631/93634-0
	Raiffeisen ZG eG Eisenbahnstr. 8A	07631/366100
Schallstadt	Raiffeisen-Warengenossenschaft eG Scheuerleweg 19	07664/7754
Titisee-Neustadt	ZG Raiffeisen eG Agrar-Niederlassung Donaueschinger Str. 14	07651/9344-12
Vogtsburg	Raiffeisenmarkt Kaiserstuhl Oberrotweil Bahnhofstr. 41	07662/9344-0 F 07662/9344-66

10.4 Maschinen- und Betriebshilfsring Breisgau e.V.

Hauptstr. 23

79312 Emmendingen-Kollmarsreute

Tel.-Nr.: 07641 92088-0

info@maschinenring-breisgau.de

10.5 Firmen mit Tankfahrzeugen:

Gemeinde	Firma	Telefon
Bad Krozingen	Alfons Fliegau	07633/90866-0
	Falkensteiner Str. 6	07633/90866-90
	Fa. Gehring, Lörrach (Fahrer und Fahrzeug abends im Bereich Bad Krozingen)	07621/926920
Bötzingen	Eduard Schulz Bergstr. 93	07663/912000
March	Union Oel GmbH Am Bahnhof 22	07665/2003
Müllheim	Mobil-Handel GmbH	07631/5061
	Werderstr. 30	
	G. Erhardt Werderstr. 25	07631/2034
Neuenburg a.Rh.	Sänger GmbH Basler Str. 20	07631/72146
Oberried	Busunternehmen Winterhalter Im Brühl 25	07661/9019-10
Titisee-Neustadt	Reichel Abwassertechnik GmbH	07651/93938-0
	Bahnhofstr. 7-9	
	S. Kaltenbach Transporte GmbH Gewerbestr. 28	07651/9729400

10.6 Firmen mit Kranfahrzeugen:

Gemeinde	Firma	Telefon
Bad Krozingen	August Möhr GmbH	07633/14021
	Inh.: Frenzel Autokrane	
	Riedstr. 6	
	Hermann Roeder	07633/150001
	Inh.: B. Roeder	
	Im Unteren Stollen 12	

Bötzingen	August Fuchs GmbH Schloßmattenstr. 3	07663/2238
Buggingen	Reiner Jenny Breitenweg 31	07631/12984
Hinterzarten	Rudi Metzler GmbH Sportplatzweg 6	07652/9117-0 0171/3519994
Lenzkirch	Wehrle Josef GmbH Auf den Wiesen 5	07653/483
Löffingen	Mayer Werner Spedition Hebelstr. 18 Gebr. Maier Baugeschäft Hans-Thoma-Weg 6	07654/237 07654/311
Umkirch	Fa. Knöbel Spezialtransporte Am Gansacker 34	07665/94780 Fax: 94 78-20
	MEDIACO GmbH Am Gansacker 34	07665-932800{

Außerhalb des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald:

Herbolzheim	Schmidbauer KG In der Fischau 1	Tel: 07642/7011 Fax: 07643/215954-9
Freiburg	Freiburger Berufsfeuerwehr Feuerwehrleitstelle Eschholzstr. 118	112 (Notruf) 0761/201-3315
Vörstetten	Fross GmbH Reutener Str. 7	07666/3615
Teningen	MSG Krandienst GmbH Carl-Benz-Str. 5	Tel: 07663 9144-0 Fax: 07663 9144-292

10.7 Firmen mit Baggern und Raupen:

		Bagger	Raupe
Herbert Frank GmbH Garten- und Landschaftsbau Im Merzental 15 C 79280 Au	Tel.: 0761/402912 Fax: 0761/405925 mail@ frankgala@t-online.de	X	X

www.frankgala.de

Kohrmann Baumaschinen GmbH Am Bärenacker 4 79424 Auggen www.kohrmann-baumaschinen.de Gutekunst Baggerbetrieb Norsinger Str. 13 79189 Bad Krozingen	Tel.: 07631/70066-0 Fax: 07631/70066-6 miete-auggen@kohrmann-baumaschinen.de	X	X
Dier GmbH & Co. KG Schloßmattenstraße 9 79268 Bötzingen	Tel.: 07663/9333-0 mail: info@dierbau.de	X	X
Firma Kurt Dier Tiefbau Abbruch Kanalbau GmbH Steinstraße 2 79268 Bötzingen www.dier-tiefbau.de	Tel.: 07663/1395 Fax: 07663/50040 mail: info@dier-tiefbau.de	X	X
Firma Artur Uhl An der Bundesstraße 31 79206 Breisach	Tel.: 07667/536		X
Hermann Peter KG Industriegebiet 3 79206 Breisach www.hermann-peter.de	Tel.: 07668/7107-0 Fax: 07668/9215 mail: info@hermann-peter.de	X	X
Firma Ralf Hertweck Landschaftsbau Krummholzstraße 1 79206 Breisach www.galabau-hertweck.de	Tel.: 07667/8680 Fax: 07667/8677 mail: info@galabau-hertweck.de	X	-
Theodor Menner & Sohn Inh.: Hermann Menner Am Sportplatz 2 79206 Breisach www.menner-tiefbau.de	Tel.: 07664/61399-80 Fax: 07664/61399-850 mail: info@menner-tiefbau.de	X	X
Paul Schächtele Tief- und Straßenbau GmbH Gündlingerstraße 23 79206 Breisach-Niederrimsingen www.schaechtele.com	Tel.: 07664/95306 Fax: 07664/59656 mail: ulrich.schaechtele@t-online.de	X	X
Team Grün Furtner GmbH Garten- und Landschaftsbau Ibentalstraße 6 79256 Buchenbach www.team-gruen-furtner.de	Tel.: 07661/1325 Fax: 07664/59656 mail: info@team-gruen-furtner.de	X	X
Markus Schlupf Baggerbetrieb Moosbachstraße 2 79256 Buchenbach	Tel.: 07661/989523 Fax: 07661/982524	X	X
Braun GmbH Werkstraße 27	Tel.: 07631/4550	X	X

79426 Buggingen

Schmutz & Barth GmbH Tief- und Pflasterbau Krozinger Straße 28 79238 Ehrenkirchen www.schmutz-barth.de	Tel.: 07633/500198 Fax: 07633/500199 mail: info@schmutz-barth.de	X	X
Daniel Hug Baggerbetrieb Im Weinberg 11 79238 Ehrenkirchen www.hug-baggerbetrieb.de	Tel./Fax: 07633/7679 Mobil: 0171/4819964 mail: info@hug-baggerbetrieb.de	X	-
Franz Bader OHG Bärental Bundesstr. 317 79868 Feldberg	Tel.: 07655/249	X	X
Kurt Faller Landschaftsbau Hofweg 3 79853 Lenzkirch	Tel.: 07655/1293 Fax: 07655/933455	X	X
Technisches Hilfswerk Ortsverband Freiburg Hermann-Mitsch-Straße 21 79108 Freiburg	Tel.: 0761/2013315 Fax: 0761/2013385 (Anforderung über ILS Freiburg)	X	X
Zeppelin Rental GmbH & Co. KG Mietstation Freiburg Zeppelinstr. 7 79331 Teningen-Nimburg www.zeppelin-rental.de	Tel.: 07663/604940 Tel.: 0800/18058888 Fax: 07663/6049410 mail: miete.freiburg@zeppelin.com		
Thomas Hillebrand Tief- u. Straßenbau Mühlwiesen 7 79877 Friedenweiler	Tel.: 07654/7588 Fax: 07654/1282	X	X
Herbert Maucher Baggerbetrieb Im Ried 5 79288 Gottenheim www.maucher-gottenheim.de	Tel.: 07665/6575 Fax: 07665/51349 info@maucher-gottenheim.de	X	X
Joos GmbH & Co. KG Industriestraße 1 79258 Hartheim www.joos-gruppe.de	Tel.: 07633/4007-0 Fax: 07633/4007-40 mail: info@joos-gruppe.de	X	X
Knobel Bau GmbH Freiburgerstraße 33 79258 Hartheim www.knobel-bau.de	Tel.: 07633/9273-0 Fax: 07633/9273-92 mail: info@knobel-bau.de	X	X
Hubert Hiss Baggerbetrieb Eisenbahnstraße 50 79423 Heitersheim	Tel.: 07634/2214 Tel.: 07634/4377 (privat)	X	X
Meder Tiefbau	Tel.: 07666/2416	X	X

Litzelstahlerhof 2 79194 Heuweiler www.meder-tiefbau.de	Fax: 07666/1823 mobil: 0171/3657705 mail: martin@meder-tiefbau.de		
Werner Schillinger Winzerstraße 1 79241 Ihringen	Tel.: 07668/261 Fax: 07668/7401	X	-
Wolfgang Birmele Riedgasse 12 79241 Ihringen	Tel.: 07668/5174 Fax: 07668/94253	X	-
Langenbacher Bau GmbH Gartenstraße 15 79241 Ihringen	Tel.: 07668/1571 Fax: 07668/7779	X	-
Matthias Langenbacher Glänzerweg 5 79241 Ihringen	Tel.: 07668/94476	X	X
Albert Löffler jun. Stegener Straße 29 79199 Kirchzarten www.loeffler-kirchzarten.de	Tel.: 07661/9390-00 Fax: 07661/9390-29 mail: kontakt@loeffler-kirchzarten.de	X	X
Steinhauser Bau GmbH&Co. KG Ottenstraße 6b 79199 Kirchzarten www.steinhauser-bau.de	Tel.: 07661/9350-0 Fax: 07661/9350-89 mail: info@steinhauser-bau.de	X	X
Steinhart GmbH Garten- und Landschaftsbau Eschbachstraße 9 79199 Kirchzarten www.steinhart-gmbh.de	Tel.: 07661/9860-0 Fax: 07661/9860-60 mail: info@steinhart-gmbh.de	X	-
Lehmann Tiefbau Tobias Lehmann Bonndorferstraße 17 79853 Lenzkirch	Tel.: 07653/585 Fax: 07653/963585 mail: lehmann.lenzkirch@t-online.de	X	-
Jörg Wider Bauunternehmung Rötenbacher Straße 12 79843 Löffingen www.widerbau.de	Tel.: 07654/8080-280 Fax: 07654/8080-281 mobil: 0172/7610831 mail: info@widerbau.de	X	X
Wintermantel Reiselfingen Am Segelflugplatz 79843 Löffingen www.meichle-mohr.de	Tel.: 0771/83224-0	X	X
Schropp Bauunternehmen Inh. Achim Schropp Hohlgasse 13 79843 Löffingen www.schroppbau.de	Tel.: 07654/92996 Fax: 07654/929989 mail: info@schroppbau.de	X	-
Brombach GmbH Tiefbau Grünstraße 7 79232 March	Tel.: 07665/2201		

BHB Betonstahlhandel und Biegebetrieb GmbH Benzstraße 12 79232 March	Tel.: 07665/425330 Fax: 07665/40627 mail: BHB_GmbH@t-online.de		
BBST Beton Bohr & Säge-Technik Am Galgenacker 11 79232 March www.bbst-freiburg.de	Tel.: 07665/94104-30 Fax: 07665/94104-31 mobil: 0172/8862275 mail: kontakt@bbst-freiburg.de		
Schidlitz Landschaftsbau Gewerbestraße 15 79232 March www.schidlitz.de	Tel.: 07665/4650 Fax: 07665/4650 mail: info@schidlitz.de		
Muffenrohr Tiefbau GmbH Am Untergrün 10 79232 March www.muffenrohr.de/march-buchheim/	Tel.: 07665/92130 Fax: 07665/921350 mail: march-buchheim@muffenrohr.de		
Baldinger GmbH & Co.KG Schlossmatten 3 79291 Merdingen www.baldinger-tiefbau.de	Tel.: 07668/9908-0 Fax: 07668/9908-15 mail: info@baldinger-tiefbau.de	X	X
Baschnagel Eugen KG Eisenbahnstraße 16 79379 Müllheim	Tel.: 07631/3965-0	X	X
Hehl Hoch- und Tiefbau GmbH & Co.KG Harald Geiger Lörracher Straße 5 79379 Müllheim	Tel.: 07631/2517 Fax: 07631/15432	X	-
Raab u. Lais Tiefbau GmbH Untere Gasse 31 79244 Münstertal	Tel.: 07636/791212	X	X
Karl Strohmaier GmbH Feldbergstraße 2a 79359 Neuenburg www.beton-strohmaier.de	Tel.: 07634/5110-0 Fax: 07634/3075 mail: info@beton-strohmaier.de	X	X
David Jäckel Erd- und Baggararbeiten Breisacher Straße 10 79395 Neuenburg	Tel.: 07631/9370287 Fax: 07631/9370289 mobil: 0170/5548172 mail: david.jaeckel@gmx.net	X	X
Bauunternehmen Bauunternehmen Hans Markus Kocheise jun. Im Rohrkopf 33 79395 Neuenburg	Tel.: 07631/72021 Tel.: 07631/72021 Fax: 07631/799881 mobil: 0160/1831450 mail: markuskocheise@t-online.de	X X	- -
Furler Bauunternehmung Tennenbacherstraße 8 Werk: Karl-Friedrich-Benz-Straße 79395 Neuenburg	Tel.: 07631/72135 Fax: 07631/74252 mail: furlerbau@t-online.de	X	X

Kult Bau Inh. Willi Kult Obertal 13 79254 Oberried www.kult-bau.de	Tel.: 07661/9842-0 Fax: 07661/9842-33 mail: info@kult-bau.de	X	X
Thomas Schuble Garten- und Landschaftsbau GmbH Schwabenmatten 29 79292 Pfaffenweiler www.thomas-schuble.de	Tel.: 07664/617028 Fax: 07664/617029 mail: info@thomas-schuble.de	X	X
Michael Schuler Baggerbetrieb + Tiefbau Birkenweg 12 79274 St. Märgen	Tel.: 07669/9392550 Fax: 07669/939379	X	-
Bauunternehmung Weber Inh. Gregor Weber Jörgleweg 4 79271 St. Peter www.bauunternehmung-weber2.de	Tel.: 07660/320 Fax: 07660/518 mail: info@bauunternehmung-weber2.de	X	X
Baggerbetrieb Bernhard Weber Neuwelt 4 79271 St. Peter	Tel.: 07660/760 Fax: 07660/1619 mail: info@urgrabenhof.de	X	-
Vogel Tiefbau GmbH Zum Lausbühl 8 79227 Schallstadt	Tel.: 07664/7152 Fax: 07664/60670 mobil: 0171/6225559	X	-
Arno Häberlin GmbH Zum Lausbühl 14 79227 Schallstadt	Tel.: 07664/6139960 Fax: 07664/613996-50 mobil: 0162/2520491	X	-
Scherer GmbH Garten- und Landschaftsbau, Dienstleistungen Saalenbergstraße 1 79294 Sölden www.scherer-gala.de	Tel.: 0761/45952-0 Fax: 0761/45952-15 mail: info@scherer-gala.de	X	X
Natterer Helmut GmbH Gewerbestraße 13 79219 Staufen	Tel.: 07633/6298 Fax: 07633/6499	X	-
Christof Würmle Gartenbau Obertal 7 79252 Stegen	Tel.: 07661/6343 Fax: 07661/980861 mobil: 0171/7757688	X	X
Bombardi Tiefbau GmbH Im Bildstöckle 13 79822 Titisee-Neustadt www.bombardi.eu	Tel.: 07651/970300 mail: info@bombardi.eu	X	X
Transportbetonwerke im Hochschwarzwald GmbH & Co. KG Gewerbestraße 20 www.tbw-hochschwarzwald.de	Tel.: 07651/922239-0 Fax: 07651/922239-19 mail: info@tbw-hochschwarzwald.de	X	X
Erdbau Abbruch & Logistik GmbH Auf der Haid 4	Tel.: 07662/949490	X	X

10.8 Weitere Firmen die zur Ölfallbekämpfung herangezogen werden können

REMEX CONMIN GmbH	Tel.:	0761/13787-10
Niederlassung Freiburg	Fax	0761/13787-13
79108 Freiburg,	Mobilfunk:	0172/6553914 oder 0172/7344707
Hans-Bunte-Str. 15	E-Mail:	buero.freiburg@remex.de

Die Firma verfügt jeweils über eine Bodenbehandlungsanlage in Lahr und Villingen-Schwenningen. In Lahr können belasteter Boden/Bauschutt biologisch und mittels Strip-Verfahren behandelt und einer Verwertung zugeführt werden. In Villingen-Schwenningen kann belasteter Boden biologisch behandelt und einer Verwertung zugeführt werden.

Bei akuten Schadensfällen kann auf der Bodensanierungsanlage ARGE BSA in Lahr (am Flughafen) belasteter Boden/Bauschutt sofort in einem Sicherstellungsbereich aufgenommen werden. Auf dem Biobeet in Villingen-Schwenningen kann belastetes Bodenmaterial in einem Sicherstellungsbereich sofort aufgenommen werden.

11. Liste der Abwasserzweckverbände im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

11.1 Abwasserzweckverband "Breisgauer Bucht"

Sitz:	79108 Freiburg i. Br., Hanferstr. 6
Dienstanschluss:	0761/15217-00
Telefax:	0761/1521722 und -56
Standort der Kläranlage:	Forchheim, Landkreis Emmendingen
Dienstanschluss:	07642/6896-0

Mitgliedsgemeinden im Bereich des Landkreises: Au, Bötzingen, Buchenbach, Ebringen, Eichstetten, Glottertal, Gottenheim, Gundelfingen, Heuweiler, Horben, Kirchzarten, March, Merzhausen, Oberried, Pfaffenweiler, Schallstadt, Stegen, Umkirch

11.2 Abwasserzweckverband "Eisenbach-Vöhrenbach"

Sitz:	79871 Eisenbach, Rathaus
Dienstanschluss:	07657/9103-0
Standort der Kläranlage:	Stadt Vöhrenbach, Stadtteil Hammereisenbach
Dienstanschluss:	07657/1758
Mitgliedsgemeinden:	Eisenbach-Vöhrenbach

11.3 Abwasserzweckverband "Haslachtal"

Sitz: 79853 Lenzkirch, Rathaus

Dienstanschluss: 07653/684-0

Mobil: 0174/1654090

Standort der Kläranlage: Lenzkirch

Dienstanschluss: 07653/306

Mitgliedsgemeinden: Feldberg, Lenzkirch

11.4 Zweckverband "Abwasservorflutkanal Neuenburg-Breisach"

Sitz: 79189 Bad Krozingen, Rathaus

Dienstanschluss: 07633/12437

Mitglieder: Abwasserzweckverband "Staufener Bucht"
Abwasserzweckverband "Sulzbach"
Abwasserzweckverband "Weilertal"

11.5 Abwasserzweckverband "Staufener Bucht"

Sitz: 79189 Bad Krozingen, Rathaus

Dienstanschluss: 07633/92339-0

Standort der Kläranlage: Breisach-Grezhausen

Dienstanschluss: 07633/92339-20

Mitgliedsgemeinden im
Bereich des Landkreises: Bad Krozingen mit den Ortsteilen Biengen, Hausen,
Schlatt und Tunsel, Ortsteile Niederrimsingen,
Oberrimsingen, Grezhausen der Stadt Breisach,
Bollschweil, Ehrenkirchen, Eschbach, Hartheim,
Heitersheim, Münstertal, Schallstadt-Mengen, Sölden,
Staufen mit den Ortsteilen Grunern und Wettelbrunn,
Wittnau, Merdingen

11.6 Abwasserzweckverband "Sulzbach"

Sitz: 79423 Heitersheim, Rathaus

Dienstanschluss: 07634/402-0

07634/402-19 (Stadtbaumeister)

Standort der Kläranlage: Neuenburg-Grißheim

Dienstanschluss: 07634/1318

Mitgliedsgemeinden: Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Heitersheim,
Müllheim mit den Ortsteilen Britzingen, Dattingen und
Zunzingen,
Neuenburg am Rhein mit dem Ortsteil Grißheim,
Sulzburg

11.7 Abwasserzweckverband "Weilertal"

Sitz: 79410 Badenweiler, Rathaus
Dienstanschluss: 07632/72-0

Standort der Kläranlage: Neuenburg am Rhein
Dienstanschluss: 07631/79410
Mitgliedsgemeinden: Auggen, Badenweiler, Müllheim **ohne** die Stadtteile Britzingen, Feldberg, Dattingen und Zunzingen, Neuenburg a.Rh. **ohne** die Stadtteile Grißheim, Steinenstadt und Zienken

11.8 Abwasserzweckverband "Hohlebachtal"

Sitz: 79418 Schliengen, Rathaus
Dienstanschluss: 07635/31090
Standort der Kläranlage: Neuenburg-Steinenstadt
Dienstanschluss: 07635/9107
Mitgliedsgemeinden im Bereich des Landkreises: Müllheim mit dem Stadtteil Feldberg
Neuenburg am Rhein mit dem Stadtteil Steinenstadt

12. Liste der Kläranlagenbetreiber im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

12.1 Kläranlage Burkheim:

Sitz: 79235 Vogtsburg-Oberrotweil, Rathaus
Dienstanschluss: 07662/812-0
Standort der Kläranlage: Burkheim
Dienstanschluss: 07662/81290

12.2 Kläranlage Breisach:

Sitz: 79206 Breisach am Rhein, Rathaus
Dienstanschluss: 07667/832-0
Standort der Kläranlage: Breisach
Dienstanschluss: 07667/7070

12.3 Kläranlage St. Peter

Sitz: 79271 St. Peter, Rathaus
Dienstanschluss: 07660/9102-0
Standort der Kläranlage: St. Peter / Sägendobel
Dienstanschluss: 07660/9413764

12.4 Kläranlage St. Märgen

Sitz: 79274 St. Peter, Rathaus
Dienstanschluss: 07669/9118-0
Standort der Kläranlage: St. Märgen
Dienstanschluss: 07669/738

12.5 Kläranlage Hinterzarten

Sitz: 79856 Hinterzarten, Rathaus
Dienstanschluss: 07652/9197-0
Standort der Kläranlage: Hinterzarten
Dienstanschluss: 07669/5068

12.6 Kläranlage Schluchsee

Sitz: 79859 Schluchsee, Rathaus
Dienstanschluss: 07656/77-0
Standort der Kläranlage: Schluchsee-Wolfsgrund
Dienstanschluss: 07656/572

12.7 Kläranlage Titisee-Neustadt

Sitz: 79822 Titisee-Neustadt, Rathaus
Dienstanschluss: 07651/206-0
Standort der Kläranlage: Neustadt
Dienstanschluss: 07651/206-0

12.8 Kläranlage Löffingen

Sitz: 79843 Löffingen, Rathaus
Dienstanschluss: 07654/802-0
Standort der Kläranlage: Löffingen-Seppenhofen
Dienstanschluss: 07654/687

Anlagen

Erfassungsformular/Dokumentation Schadensfall

Formular Sofortmeldung

Formular Folgemeldung

Karte der Gebietszuständigkeit (Straßennetzkarte)

Folgende Anlagen werden nachgereicht:

Anlagen und Gebiete mit besonderer Bedeutung

Wasserschutzgebiete mit Ortskarten

Heilquellengebiete mit Ortskarten

Überschwemmungsgebiete mit Ortskarten

Gewerbebetriebe mit besonderen Gefahrenlagen (z.B. Galvaniken) mit Lageplan zu jedem Betrieb

Rohrfernleitungen für den Transport wassergefährdender Stoffe

Zaunbetriebe mit Lageplan zu jedem Betrieb

Bergrechtliche Betriebe mit Lageplan zu jedem Betrieb

Sanierungsfachbüros

Bohrfirmen